

THE LIBRARY OF THE
UNIVERSITY OF
NORTH CAROLINA



ENDOWED BY THE
DIALECTIC AND PHILANTHROPIC
SOCIETIES
MUSIC LIBRARY

M 1503
.S 916
F 3

UNIVERSITY OF N.C. AT CHAPEL HILL



00010982706

Feuersnot



Ein

Singgedicht

von

Ernst von Wolzogen

Musik von Richard Strauss

May Juke

Digitized by the Internet Archive
in 2011 with funding from
University of North Carolina at Chapel Hill

<http://www.archive.org/details/feuersnoteinsing00stra>

FEUERSTÜCK

Ein Singgedicht in einem Akt
von Ernst von Wolzogen

Musik von

RICHARD STRAUSS

opus 50

Klavierauszug mit Text
von Otto Singer

Verlag und Eigentum Fürstner Ltd., London
(für Deutschland, Danzig, Italien, Portugal und Rußland)
Alleinvertretung für Deutschland: B. Schott's Söhne, Mainz

Boosey & Hawkes Ltd., London
(für die übrigen Länder)

PERSONEN

Schweiker von Gundelfingen, der Burgvogt	tiefer Tenor	
Ortolf Sentlinger, der Bürgermeister	tiefer Baß	
Diemut, seine Tochter	hoher Sopran	
Elsbeth	} deren Gespielinnen {	Mezzosopran
Wigelis		tiefer Alt
Margret		hoher Sopran
Kunrad, der Ebner	hoher Bariton	
Jörg Pöschel, der Leitgeb	tiefer Baß	
Hämerlein, der Fragner	Bariton	
Kofel, der Schmied	Baß	
Kunz Gilgenstock, der Bäcker und Bräuer	Baß	
Ortlieb Tulbeck, der Schächlermeister	hoher Tenor	
Ursula, seine Frau	Alt	
Ruger Aspeck, der Hafner	Tenor	
Walpurg, seine Frau	hoher Sopran	

Bürger, Bürgerinnen, Kinder, herzogliche Knechte

Die Handlung spielt in München am Sonnenwendtage, in alter Zeit
„Subend“ genannt, zu fabelhafter Unzeit

FEUERSNOT.

Ein Singgedicht
von
Richard Strauss.

Einleitung.
Etwas bewegt.

Klavierauszug von Otto Singer.

Piano.

Sehr lebhaft.



(Vorhang auf) Die Scene stellt die Sentlinger Gasse zu München dar mit dem Blick auf das Thor. Die Architektur muss ganz früh mittelalterlich sein, womöglich in's Groteske übertrieben, ebenso auch die Kostüme (Grundcharakter 12. Jahrhundert). Vorn am Proscenium, rechts vom Zuschauer das Haus des Bürgermeisters, besonders stattlich. Im Giebel eine Speicherthür, darüber ein Balken mit Flaschenzug, an dem Seil ist ein Förderkorb befestigt. Zum Eingang führen einige Stufen empor, zu beiden Seiten der Hausthür steinerne Sitze, ähnlich auch bei einigen anderen der vordersten praktikablen Häuser. Das zweite Haus in der Reihe links ist das Wirthshaus: „Zum grossen Christoffl“ Hinter den beiden vordersten Häusern werden rechts und links Seitengassen angenommen (Färbergraben und Rosenthal). Durch das offene Thor im Hintergrund sieht man einen freien Platz mit Bäumen. Es ist Abend, kurz vor Sonnenuntergang. Lebhaftes Treiben auf der Strasse. Junge Paare spazieren Arm in Arm, ältere Bürger stehen vor den Hausthüren oder schauen zum Fenster hinaus.



3 Aus der Gasse links kommt ein Zug von Kindern. voran ein Trommler und zwei Pfeifer. Sie führen einen grossen Hand-



karren mit sich, auf dem Holzscheite liegen. Erwachsene kommen hinterdrein.

Trommelwirbel. Kinderchor.



*) Sonnwendfeuer.

K. Ch. teu-er. Hei-lin-ga Flo-ri-an, kent' un-ser Haus net an!

pp *f*

zünd'

K. Ch. Heilinga Margret, schick' uns a Tröpferl Meth! Hei-lin-ga Veit, schick' uns a gross'

p *f* *tr* *p* *mf*

K. Ch. Scheit! Hei - lin-ga Fix, Fix, Fix,

f *dim.* *pp* *p*

K. Ch. wem-mäs verbrenna, hamma nix!

p

6 $\text{♩} = \text{♩}$ des $\frac{3}{4}$ Tactes.

K. Ch. Ma - ja, ma - ja, mi - a mö, lo - - ber,

mf *sp* *f* *p*

K.Ch. *f* lo - ber lu - ja! Lo - - - ber lo - - -

p *cresc.* *f*

K.Ch. *dim.* ber Su - - - bend - feu - er! *dim.* $\text{♩} = \text{♩. des } \frac{3}{4} \text{ Tactes.}$

ff *tr* *p* *dim.*

K.Ch. *pp* s'Holz is heu - er eh net teu - er. *f* Jungfer Die - mut kriegt kan Mann, eh's uns

pp *tr* *f*

K.Ch. *8* (Der Förderkorb vom Giebel wird herunter gelassen. Die Kinder stürzen sich mit Geschrei darüber und entnehmen ihm Holz - scheite, die sie auf ihren Karren laden. Gleichzeitig schaut der

net a Scheit - - - raus 'than!

f *sf* *ff*

Bürgermeister Ortolf Sentlinger im Erdgeschoss zum Fenster hinaus. Seine Tochter Diemut tritt aus der Thür, gefolgt von ihren 3 Gespielinnen. Die Mädchen tragen Krug und Becher und ein Körbchen mit Zuckerwerk.)

etwas ruhiger werden

mf *dim.* *3* *p*

Ei-a, Kindln grüss' Euch Gott! Beim Bürger- meister hat's net Not, da

p *fp* *pp*

B. findt's ihr Schei - - ter an' grossen Hau - - - fen - könnt's glei' den

mf *p*

10 Schwar - - - zen mit Feu - er tau - - - fen!

pp *f*

(Die Kinder lachen.) Kinderchor.
Unser Herr Bür - ger - meister, der soll le - - ben!

f *fp* *mf*

11

K.Ch. Hat uns a gross' 'Trumm' Holz her-ge-ben!

ff

die Viertel etwas ruhiger

(Indem sie heruntersteigt und mit Hilfe ihrer Gespielinnen
Meth und Zuckerwerk unter die Kinder verteilt.)

poco rit.

Diemut.

Sü - sse A - ma - rel - len, Zu - ckerl nach der

f dim. *pp*

El - len, Schleckbisslein für bö - se Bu - ben bringen wir zur hei - lin - gn

Fl. *7* *7*

Su - - - bend. Im - ma, Ur - sel, Li - sa - weth, al - le

mf *p*

12

Mä - deln mö - gen Meth.
Eingrosses Mädchen.

Jungfer Die - mut wie ein Engerl schaut, Jungfer Die - mut wird noch

dolce

Margret.

Elsbeth.

3 Gespielinnen.

Wigelis.

Ei, ei, ihr bö - sen Mä - digen, ei, ei, ihr bö - sen Bu - ben!

Ei, ei, ihr bö - sen Mä - digen, ei, ei, ihr bö - sen Bu - ben!

(Die Kinder umringen lachend Diemut. Sie streichelt ihnen die Köpfe.)

heuer Braut!

Ob.

3
Gesp.

krieg'n wir drei armen Le-di-gen net auch ein Wunsch zum Su - bend?

krieg'n wir drei armen Le-di-gen net auch ein Wunsch zum Su - bend?

Kinderchor. (sehr frisch) Zu
(dreifach)

Sehr frisch.

K.h.

Min - ka*) steht a neu' baut's Haus, da schauh drei Jungfern zum Fen - ster 'naus. Am

Sehr frisch.

K.Ch. Glo - cken - bach sind die Poppe-len*) drin-nen, die thun al-le-weil um-ad - nan - da spinnen:

mf

pp *f*

*)Püppchen.

13 Etwas ruhig. ♩ = ♩

K.Ch. Die Ei - ne spin - net Sei - - - de, die An - dre wi - ckelt

Etwas ruhig. ♩ = ♩

p *ff.* *p* *pp*

K.Ch. Wei - - - de, die Drit-te sitzt am Brun - - nen, hat ein Kind - lein

p *ritard. molto - ff a tempo*

p *dim.* *pp* *ritard. molto - ff a tempo*

14 Sehr lebhaft.

K.Ch. g'fun - nen. (Gekreisch der Mädchen, Lachen im Volke.) Wie

Sehr lebhaft.

K.Ch. soll das Kindlein hei - ssen? La - berdon und Di - da. Wer soll das Kindlein

K.Ch. wa - schen? Die mit der Klapper - ta - schen. Hängt ein

K.Ch. Eng - lein an der Wand, hat ein Eilein in der Hand, wenn das Ei - lein

pp

pp

pp

ritard. 15 *a tempo* Diemut, Margret, Elsbeth.

Wigelis. Geht's mir wei-ter, wil - de

Bürgermeister. Geht's mir wei-ter, wil - de

ritard. *ff* *a tempo* Geht's mir wei-ter, wil - de No-cken.

a - bi* fänd, hatt auf ein - mal d'Sonn ein. End!

Sopr. Geht's mir wei-ter, wil - de

Alt. Geht's mir wei-ter, wil - de

Tenor. Chor des Volkes. Geht's mir wei-ter, wil - de

Bass. Geht's mir wei-ter, wil - de No-cken,

ritard. *a tempo*

ff *f* *mf*

D. M. E. No-cken, geht's a Häu-sl wei - -ter! Schlimmer Dank für sü - -sse

W. No-cken, geht's a Häu-sl wei - -ter! Schlimmer Dank für sü - -sse

B. geht's a Häu-sl wei - -ter! Schlimmer Dank für sü - -sse Bro-cken -

Ch. a.V. geht's a Häu-sl wei - -ter! Schlimmer Dank für sü - -sse Bro-cken -

16

D. M. E. Bro cken - holt's wo an-ders Schei - -ter. Bal's ihr sol-che

W. Bro cken - holt's wo an-ders Schei - -ter. Bal's ihr sol-che

B. holt's wo an-ders Schei - -ter. Bal's ihr sol - -che

Ch. a.V. Bro - cken - holt's wo an-ders Schei - -ter. Bal's ihr sol-che

holt's wo an-ders Schei - -ter. Bal's ihr sol - -che

(Die Kinder wenden sich mit Geschrei nach der andern Seite der Strasse und klopfen an der ver-

D.
M.
E.

Gstanzeln singt, euch kein Scheitlein au - ssa springt.

W.

Gstanzeln singt, euch kein Scheitlein au - ssa springt.

B.

Gstanzeln singt, euch kein Scheitlein au - ssa springt.

Ch.
d. V.

Gstanzeln singt, euch kein Scheitlein au - ssa springt.

schlossenen Thüre des Eckhauses an.)

Kinderchor.

17

Hei-lin-ga Veit, —

K.Ch.

schenk' uns a Scheit! — Hei-lin-ga Marx, — schenk' uns a stark's!

K.Ch. *ff* Wer ma a Scheit giebt, is a bra - ver Mô,*)

*)Mann.

mf

K.Ch. wer ma koans giebt, is a rechter Go - ckel - höh!*) (Kleine Pause,

*)Gockelhahn.

18 dann hühnisches Gekreis der Kinder, Nachahmung des Hahnenschreies und Gepolter gegen die

ff

tr.

Hausthür.)

Mässig.

fp *ritard.* *p*

Jörg Pöschel, der Leitgeb, (beschränkter Wichtigthuer,
tritt von seinem Wirthshaus herzu, mit wichtiger Miene)

p Lassts den selt-samen Nachbarn aus, is eh net recht ge-

pp

P. heu - er im Haus. Is a ein - sa - mer

P. Gast drin ein - ge - kehrt, — weiss Nie - mand, ob er hin -

P. ein - ge - hört. Bei mir nimmt er sein' Atzung und Trank, rückt nie zu

Kunz Gilgenstock, der Bäck und Bräuer (heiterer gutmütiger Mann).

P. Geh' Andern auf die Bank — und si - tzen bei mir doch nur bes - se - re Leit' —

G. zu, Jörg Pöschel, du bist net recht gscheit! Der Junker sitzt hier auf seim Erb' und Ei - gen.

G. thät dem Burg - - - wart. ei - ne G'schrift vorzeigen, wor - auf Herr Schweiker von

G. Gun - del - fin - gen ihm als - bald liess den Schlüs - sel brin - gen, der al - lei - nig das

G. al - te Schloss auf - schliesst, - be - greif'net, was dich da - ran so ver -

21

G. driesst! Pöschel. (immer frisch.) *f* Leitgeb, schim -

Haust wie ein Schuhu im fin - stern Nest *mf*

Gil. pfier' du net dei - ne Gäst! Ich hab's vom Schreiber Kunz

p *f marc.*

*) Altes Münchner Volkslied
„Der alte Peter!“

22 Hämerlein, der Fragner. (hervortretend)
(Beweglich und fein.)

Gil. Ein sau - brer Herr, noch jung an Jah - ren, hat gar ein
ver - nom - men, Der Burg - vogt hieß ihn hoch will-

p zart ausdrucksroll

Häm. führ - nehm stolzes Ge - bah - ren, lass ihn nur frei sein We - sen trei - ben,
Gil. kom - - men, gab ihm zwei Ge - har - nische mi - te, falls

p

23 Tulbeck, der Schöffler, (keifend und fanatisch)
(ganz alter Mann.)

Häm. Rührts die
wirst ihm die Ze - che schon dop - pelt schrei - - - ben!

Gil. Einer sein gu - tes Recht be - strit - te.

cresc. *f* *pp*

Tul. Trum - men, Kind - lein sings! Gehts mer wei - ter, denn hier

Tul. stinks! Schlags drei Kreuz - lein, Ky - ri - e - leis

24 Tul. Kei - ner weiss, was ich doch weiss! (Die Kinder und einige Erwachsene schaaren sich neugierig um Tulbeck.)

Sopr. Was ist denn, Meister Tul - - beck? Sprecht!
 Alt. Was ist denn, Meister Tul - - beck? Sprecht!
 Chor. (von leichtem Ten. Schauer ergriffen) Was ist denn, Meister Tul - - beck? Sprecht! Verzählt
 Bass. Was ist denn, Meister Tul - - beck? Sprecht! Verzählt

Ch.
d.V.

Ver - zählt uns fein die G'schich - te recht!

uns fein die G'schich - te recht!

pp

(mit unangenehm übertreibender Monotonie im Vortrag)

Tulbeck.

Als Herzog

cresc. *mf*

Tul.

Hein - rich mit dem Lö - wen kam und hier bei uns sein' Ein - zug nahm,

p

25

Tul.

sich unterm Volk aus Mohrenland auch ein gross - mäch - ti - ger Ries' er -

p ****)*

***) Altes Münchner Volkslied:

Mir san net von Pasing *)

Mir san net von Loam *)

Mir san von dem lustigen Menzing *) dahoam!

*) Drei Vororte von München.

Tul. fand_ O - nu - - phrius war er be - nannt. Dem liess der

pp

(Augen verdrehend)

Tul. Herr ein' Gna - den - frist, dass er sich wend' zu Je - su Christ, _____

(scharf)

Tul. _weiss Niemand, wie er ge - storben ist _.

pp

26

Tul. Des Rie - sen Kind und Kin - des-kind in

pp

(Grell)

Tul. die - sem Haus aufg'wachsen sind, die waren krumm und schiach*) und blind.

cresc. *f*

*) hässlich.

Tul. Al-so bis in's drit-te Glied das Hei - den - greul zur

dim. *p* *mf* *espr.*

Tul. Schand ge-riet, auf dass man Got - tes All - macht sieht.

p *sfz* *p*

Tul. Als ich annochein junger Fant, wies man den letzten aus dem Land, der als O - nu -

p *mf* *p* *pp*

Tul. - phri Spross be - kannt. War weit im Land ein gross' Ge -

p

Die alte Ursula
(Tulbecks Frau.)

Tul. schrei ob sei - ner wü - sten He - xe - rei -

dim. *p* *mf* *pp*

Hab ihn ge-

Urs. sehn un - term Galgenstehn, da drau - - - - - ssen auf der

Tul. Wahr is, ihr Leit,

pp *p* *pp*

29 $\text{♩} = \text{♩ des } \frac{3}{4}$

Urs. Sent - lin - ger Höhn -

Tul. war auch da - bei -

Kof. der Schmied, (gleichfalls ein Greis.) (derb)

Bocks - za - gel, das sind Alt - wei - ber - geschich - ten! Hörts,

$\text{♩} = \text{♩ des } \frac{3}{4}$

p *mf*

Kof. — Leut'n, lasset euch recht — be - - richten. Hier hat der

ruhig

dim. *p*

$\text{♩} = \text{♩ des } \frac{6}{8}$

Kof. Al - te von Laim ge - haust, thut nicht Not,

3 *3* *3* *3*

Kof. dass euch da-vor graust; war gar ein würd' - ger He - -

Kof. - xen - meis - ter, hat an der Stadt nur Gut's

30

Kof. ge - than. An - - - de-re wa-ren die bö - sen Geis - - ter,

fz *des 3/4 Tactes.*

31

Tulbeck (giftig).

Kof. Ho, wie dich Gall und Grimm zerfrisst,
die ihn net wollten in Frie - den la'n!

fp

(Die Kinder werden von einigen Frauen ermahnt, ihren Singsang wieder anzuheben, um den Streit zu übertönen. Sie klopfen wieder dreist an's Haus an.)

Tul. weil du ein Heid' und Wi - derchrist.
 Kof. Lässt wo ein Pfaff seinem Wind - lein
 fp p f pp

Kof. Lauf_, schno - bert's der gleich wie ein Hünd - lein auf.

(Lachen im Volk)

Kinderchor, (frisch)

Is a fremder Herr im Haus, langt uns der wohl a Scheit her-aus.

mf

K.Ch.

— O-der is gar neambd* net drin-na, wer'n ma scho die Holz-e-cken fin-na.

f *pp*

*) Niemand.

32

K.Cb.

Mi - a ma - ja Holz her - aus -

mf

f

K.Ch. (Grosses Gepolter)

o-der mir schlag'n a Loch in's Haus!

Kunrad (drinnen).

33

Heh dort! Gebt Ruh!

Kun. Wo brennts im Haus? Ich bin schon

Kun. da. Was giebts da

34

(sperrt den Riegel auf und tritt, sich die Augen reibend, über die Schwelle.)

(Er ist ein Mann von etwa

Kun. drauss?

25 Jahren, in dunkler, vornehmer Kleidung,
barhaupt, langhaarig, bleich.)

(mild)

(schaut verwundert)

Kun. *Mässig langsam.*
viel langsamer als die *des 8*

Ihr Kind - lein, un - ge - stü - me, was

dim. pp

Kun. um sich) 35

lärmst ihr al - so rauh? Wollt ihr ein Un - ge - tü - me auf -

getragen, ausdrucksvoll

Kun. - stö - ren aus dem Bau? Kinderchor. (schüchtern)

Frem - der Mann im finstern Haus,

pp p

K.Ch. lang uns du ein Scheit heraus. Wer uns heunt kein

pp ff (4-5)

K.Ch. Scheitlein gönnt. *p poco ritard. a tempo, sehr lebhaft.* tausend Jahr im Feu - er brennt.

pp ff poco ritard. a tempo, sehr lebhaft.

K.Ch. *f* Is er wohl ein

K.Ch. le - dig Mann, schaut ihn nie kein Mä - del an; ist er gar ein geiz - ger Drach, fliegt

K.Ch. ihm der ro - te Gok - kel auf's Dach. 37

Kunrad. (sehr ruhig) Blumen schau' ich, bun - te Ban - - deln, Mä - de - lein in lich - ten Ge - wan - deln

Kun. und ein lus - tig Bu - - ben - heer - was be - dräut ihr mich so

38

Ein wenig lebhafter ♩ als vorher ♩

Elsbeth. (Elsbeth, Wigelis und Margret tänzeln, sich an den Händen haltend, neckisch nahe vor ihn hin.)

Der Herr ist wohl ein ra - rer Christ, weiss net, dass heunt der Su - bend ist.

schwer?

*espr.**p scherzando**espr.*

Wigelis.

Su - bend - feu - er, für den net brennts, hat ver - schla - fen den la - chen - den Lenz.

Margret.

Hat ver - schla - fen den läng - sten Tag, weil er d'Son - nen net lei - den

39

 $d.:d.$

mag!

Kunrad.

Sonnwend!

Sonnwend!

*f**p**f**p*

Kun. klingts mir im Ohr! — — — — — Sonn - - - wend heut?

tr. *fp* *sfz* *mf*

Allmählich ruhiger $\text{♩} = \text{♩}$ des $\frac{6}{4}$

sehr breit und ausdrucksvoll

Kun. Oh, ich träu-men-der Thor, — — — — — der ich den teu-er-sten Tag ver-

p espr. *molto espr.*

40

Kun. lor! — — — — —

espr. *pp*

Kun. Mei-ster-lein du, das sich mah-nen lässt zu sei-ner Kün- - - - ste

espr. *cresc.*

Kun. froh - - - - - estem Fest.

fp *dim.*

Kun. Tapzt der heilig-ste Tag so hell ü-ber

pp *p molto espr.* *espr.*

Kun. strot - zen-de Trif-ten sitz ich tö - rich-ter Grü - bel-ge-sell

sfz *p*

Lebhafter.

Kun. ii - ber Schnörkel-ge - schriften. Schimpf und Schande! Kindlein kommt,

f *p* *f* *p*

Kun. zähl' euch die Bus - se, die mir frommt!

f *ff* *f*

Schnell. ♩... des vorigen Zeitmasses.

Kun. Ein Scheit - lein wollt ihr ha - ben zum

f *mf*

Kun. heil' - gen Su - bend-brand? Rückt nur an mit eu - ren Sta - ben,

42 Kun. neh - met auch ein Beil zur Hand und schlägt dies

Kun. lah - me Graf - fel, das He-xen-haus mir klein, werft

Kun. Stre - be, Stieg und Staf - fel in's Feu - er

(Er ergreift den nächsten morschen Fensterladen, reißt ihn aus den Angeln, tritt ihn mit dem Fuss in zwei Stücke und wirft ihn den Kindern hin.)

43 Kun. mit hin-ein! Ricks! Racks! Da habts ein Trumm!*)

*)Stück.

*etwas breit*Bubenchor. (sehr frisch) **ff.**

Kun. (schlägt sich vor die Stirn.) Hei - ssa!

Mei - ster - lein, wie wart du dumm!

a tempo
dim.

Ad.

B.Ch. Hel - ler - lich - ten loht das Feu - er - lein! Schei - ter, Schicht um

p *mf* *p cresc.* *f* *fp*

Ad.

Mädelnchor. 45 *Immer schnell* (Kunrad in ihren Kreis)

Ma - ja, ma - ja, Die

B.Ch. Schich - ten schenkt du uns da - rein.

mf *p* *tr.*

Ad.

M.Ch. ziehend und um ihn herum tanzend.)

ni - la mö, d'Sonn geht nim - mer - mehr in

B.Ch. Buben stürzen sich mit lautem Geschrei aufs Haus und reißen, was an Holz nicht niet- und nagelfest ist, herunter.)

tr.

M.Ch. *d. d.*
d'Höh!

B.Ch. Meis-ter - lein, du bist viel gscheit, -

f *p* *mf* *p* *crese.* *f* *p*

Red. *

M.Ch. 46 *mf*

B.Ch. (Die Buben gehn ins Haus hinein und schleppen während des Fol-
lohn es dir der hei - lig' Veit!

mf *p* *dim.* *mf*

genden allerlei altes Holzwerk heraus, das sie zerschlagen und auf ihren Karren laden.)

M.Ch. hö - her kann, schaffts mir ein lieb Scha - tzel

M.Ch. 47

an, dass ich kei - nen Kum - mer leid, in der lan - gen Win - ters -

M Ch zeit. Ursula.

Jörg Pöschel. (sehr stark)

Das ist ein Narr, o heil-ger Sixt! Ach-tet sein Erb und Ei-gen nix!

48

Urs. gar. so lang ent-fernt, drauss'in der Welt das He-xen er-lernt?

Gilgenstock.

Senkt er die Faust in den Säk-kelein,

Gil. muss gleich ein Gold-gul-den drin-nen sein. Gei-

-ster baun wohl ü-ber Nacht ein Kö-nigs-haus in hei-ler

A. 5206 F.

Gil.

Pracht.

Pöschel. (sehr stark und deutlich).

Der ist nur Kö-nig um Son-nen wend-, mor-gen hat wohl sein Reich ein

Hämerlein.

Ist a-ber doch von den fein-sten Narr'n, spen-det zum Su-bend den eig-nen Sparr'n.

End!

Walpurg.

ff Hat er ver-feu-ert Hof und Haus, trei-ben den Bet-tel-mann mor-gen

Ursula.

ff Hat er ver-feu-ert Hof und Haus, trei-ben den Bet-tel-mann mor-gen

Tulbeck.

ff Hat er ver-feu-ert Hof und Haus, trei-ben den Bet-tel-mann mor-gen

Aspeck.

ff Hat er ver-feu-ert Hof und Haus, trei-ben den Bet-tel-mann mor-gen

Gilgenstock.

ff Hat er ver-fen-ert Hof und Haus, trei-ben den Bet-tel-mann mor-gen

Pöschel.

ff Hat er ver-feu-ert Hof und Haus, trei-ben den Bet-tel-mann mor-gen

Hei - a! Das ist kein win - di - ger

Elsbeth.

Hei Wigelis. - a! Das ist kein win - di - ger

Hei - a! Das ist kein win - di - ger

Wal. aus.

Urs. aus.

Tul. aus.

Asp. aus.

Gil. aus.

Pö. aus.

f *dim.* *p*

Mar. Fant! *mf* Schaut nur!

Els. Fant! *mf* Schaut nur!

Wig. Fant! *mf* Schaut nur!

fp

Mar. Schaut! Sein sel - ten Ge - wand! *f* Hei - a!

Els. Schaut! Sein sel - ten Ge - wand! Hei - a!

Wig. Schaut! Sein sel - ten Ge - wand! Hei - a!

fp

Mar. Das ist kein dal - - - ke - ter*) Tropf, hat zwei

Eis. Das ist kein dal - - - ke - ter Tropf, hat zwei

Wig. Das ist kein dal - - - ke - ter Tropf. hat zwei

*) täppisch.

51

Mar. schwarz - blan - ke Äug - lein im Kopf! Hei - - a!

Eis. schwarz - blan - ke Äug - lein im Kopf!

Wig. schwarz - blan - ke Äug - lein im Kopf!

Mar. Gut - ge - sell, sau - - - ber und jung!

Mar. Wer wagt mit dem wohl den Flam - mensprung?

Mar. (Diemut steht wie entrückt zur Seite, die Mädchen

Was dünkt dich, Die -
etwas ruhiger werdend

ff *dim.* *p*

Mar. machen sich kichernd darauf aufmerksam)

- mut? Elsbeth.

Schaut das Wun - - - der! Wigelis.

Fing sich ein Fünk - -

pp *ppp*

Mar. Margret.

Hu, das Ge - schau!

Wig. - - lein zack - - im Zun - der? Wie's winkt und

p espr. *pp*

Mar. Elsbeth.

Wisst ihr, mit wem die - - - durchs Feu - - er springt?

Wig. blinkt!

marc. *ff*

Mar. *ff* Ha ha ha ha! Die - mut, Die - mut, die hats! Die - - -

Els. *ff* Ha ha ha ha! Die - mut, Die - mut, die hats! Die - - -

Wig. *ff* Ha ha ha ha! Die - mut, Die - mut, die hats! Die - - -

fp

Mar. - - - - - mut er - - kor - den

Els. - - - - - mut er - - kor - den

Wig. - - - - - mut er - - kor - den

dim. *pp*

Mar. *ff* Mitt-som-mer - schatz!

Els. *ff* Mitt-som-mer - schatz! Diemut (macht sich ärgerlich von ihnen los).

Wig. *ff* Ihr lo - sen Mä - deln! Gehts!

Mitt-som-mer - schatz!

ff

Die. Lasst's mich aus!

poco ritard.

dim.

pespr.

mfespr.

ppp

Margret (leise).

Mässig.

una corda, grazioso

pp

Wollt's dir im

Mar. Hir - - - ne heiss und kraus? Elsbeth (heimlich).

Möchtest den

55

Els. fei - nen Ge-sell'n ge - win-nen? Diemut (böse).

Ihrthut al - le drei um-ein-an-der spin - nen!

ff

Die. Mö - - get euch selbst um den Nar - ren rau -

mf

Die. - fen, der von ohn - ge - fähr her - ge - lau - - fen!

f *dim.*

Wigelis. *grazioso*

molto ritard. 56 Hu - schen wir mit in's Häu - sel hin ein -

a tempo, müssig

espr. *dim.* - - - *pp*

Die. Diemut.

Wollt ihr mich zor - nig?

Wig. (zu Diemut)

findst am End du das Schlü - sse - lein?

cresc. *f*

Die. Lasst mir mei' Ruh! Nehmt euch das Haus und den Herrn - da -

ff *f*

57

Margret.

Elsbeth.

Schauf ja zu dir nur un - verwandt O du

zu!

Wigelis.

O du

mf
more.

herz - - - - - hei - - - - - sser

herz - - - - - hei - - - - - sser

herz - - - - - hei - - - - - sser

mf

Su - bend - - brand!

Su - bend - - brand!

Diemut (sehr heftig). *immer sehr lebhaft*

Tragen die Bu-ben das Haus ihm weg-

Su - bend - - brand!

cresc.

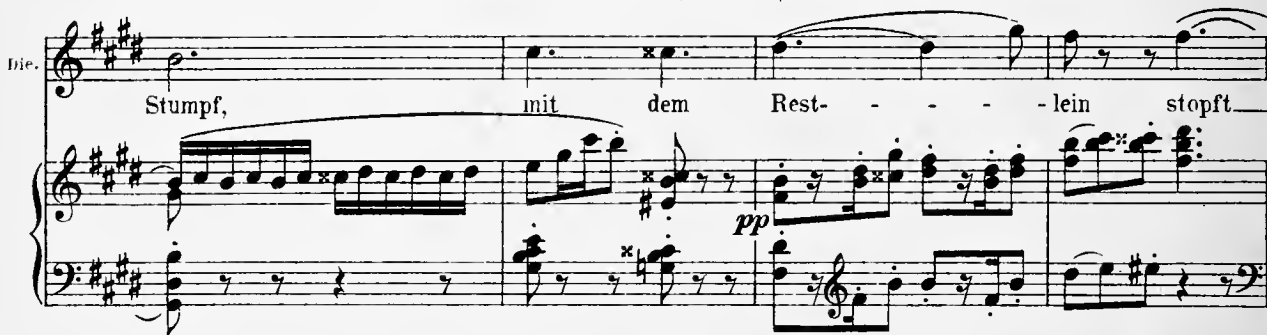
Die. 

was ü - brig bleibt — ist ein gaukeln-der Geck.

Die. 

(verächtlich und leicht)

Su - bend ver - brennt ihn mit Stiel und

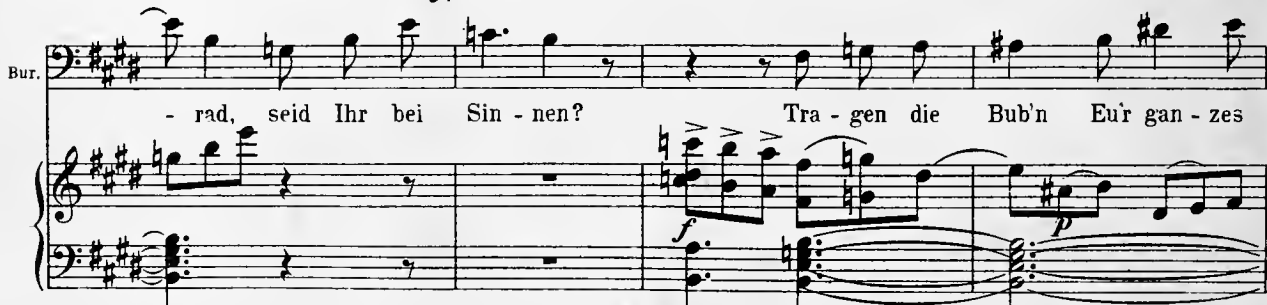
Die. 

Stumpf, mit dem Rest - - - - lein stopft —

Die. 

(sie schabt ihnen Rübchen und wendet ihnen den Rücken)

euch das Loch im Strumpf. Bürgermeister (versucht den übermütigen Buben zu wehren).

Bur. 

- rad, seid Ihr bei Sin - nen? Tra - gen die Bub'n Eu'r gan - zes

Bur. Bergt nur, ihr Bu-ben, so viel ihr er -
Haus — von hin - nen?

ffp

Kun. (die Mädchen zurückdrängend.)
rafft! — La - chen-de Blu - - - - men, ent - lasst mich der

p

Kun. Haft! Mit bei - den Ar - men bin ich da - bei:

r. H. l. H.

60
Kun. Klo - pfe die kläg-li-che Klau - - se ent-zwei!

f *l. H.* *ff*

Kun. (Lustiges Halloh der Kinder, Gelächter der Bürger.)

(Kunrad springt auf die Stufen von seinem Hause, mit wachsender Begeisterung den Blick fest

Kun.

Kun. auf Diemut gerichtet.)

acceler. *cresc.* *fff*

Dass ich den

61 Sehr lebhaft und schwungvoll. (♩ = ♩. des vorigen Zeitmasses.)

Kun.

Zau - - ber ler - - ne, den mir der Mei - ster wies, lass

Kun.

Son - ne, Mond und Ster - ne mir leuch - - - ten in's Ver - liess! Den

f *pp* *espr.* *p*

Kun.

Re - gen lass ich rin - nen, die Bli - - tze lass ich

Kun. sprühn - dann muss aus all dem Sin- ruhiger werden - nen

sf. *dim.* *p* *molto espr.*

62

Kun. mir wohl ein Sinn er - blühen!

sehr ruhig *pp* *zart ausdrucksvoll* *ppp*

Kun. Will

f marc. *p*

Kun. nim - mer - mehr ver - traun dem Per - ga - men al - lein, in's

p *mf* *p* *cresc.*

Kun. Le - - - - - ben will ich schau - - - - en

fp *p* *3* *3*

Kun. 63

und in das Licht *pp* hin - ein.

ff *p* *cresc.*

Kun.

Mag un-ter's Dach nicht du - cken, und trag's der höch - - ste

f *p*

Kun.

Dom - Ich bau' auf kei-ne Bru - - cken -

mf *cresc.*

Kun.

ich schwim - me durch den Strom.

f *ad.*

64

Kun. — Wer oh - ne Spruch' und Gei - - ster Treu - gold zu Ta - ge

Kuu. hebt, ist al - les Zau - - bers Mei - ster, der frei im

dim.

Kun. Licht - te lebt, Hei, tragt den Tand zu-

p *l.H.* *molto cresc.* *f*

65

Kun. 

(Er hat mit einigen ausgelassenen Sprüngen Dienut erreicht, um - fängt sie und küsst sie fest auf den Mund.)

Kun. 66

Ich sprin-ge durch die Flam - men.... Schön - ste, springt du mir nach?

ff *f*

(Gekreisch und Gekicher der Frauen und Mädchen, Gelächter der Männer im Volke, vereinzelt Murren der Entrüstung. Dienut hat sich erschrocken losgerungen und flüchtet, von den drei Gespielinnen lachend umringt, auf die Stufen vor ihrem Hause.)

espress. *acceler.* *c* *cresc.*

Erstes Zeitmass. (Sehr lebhafte Viertel.)
Bürgermeister (rasch in die Mitte tretend)

Pfuch! Schamts Euch, Jun - ker Ü - ber - mut! das Jüngfer - lein steht in

ff *f* *f* *p*

marc.

Bür. Va - ters Hut. Hebt ihr — gleich al - le Thü - ren aus — bei

cresc.

Bür. 67

uns fällt man net mit der Thür in's Haus!

ff appassionato

Gilgenstock.

Jun-ker Ü - ber-mut -

Chor des Volkes.

Pfuch! Schamts

Euch,

Der Schelm!

Der Gauch!

Pfuch der Schan-de!

Pfuch der Schande!

Der Schelm! Aus

Der Schelm!

Pfuch der Schande!

Aus

Pfuch der Schan-de!

Pfuch der Schande!

Der Schelm!

Aus

Die 3 Gespielinnen. (heimlich zur Seite.)

Der wil - de Frei-er ge - fällt mir fast.

Wie

Pfuch!

Schamts Euch!

Bei

uns fällt mannet mit der Thür

ins Haus!

Junker Übermut!

Bei

uns fällt mannet mit der Thür

ins Haus!

Aus

wel-chem Lan-de bracht' er den Brauch?

wel-chem Lan-de bracht' er den Brauch?

wel-chem Lan-de bracht' er den Brauch?

Der Gauch!

wel-chem Lan-de bracht' er den Brauch?

Der Schelm!

Die 3 Gesp. 68
glänzt himm Au - ge son - ni - ger Glast!

Aspeck (flegelhaft.) *ff*
Kann der nimmer sein Zeit er - pas - sen?

Häm.
Pfuch, schamts Euch!

Gil.
Pfuch, schamts Euch!

Chor.
S. Der Schelm.
A. Der Schelm!
T. Der Gauch!
B. Der Schelm!

Die 3 Gesp.
An sei - - - nem Hal - - - se

Asp.
Hünd - lein frei'n auf off' - ner Gas - sen!

Pöschel.
Pfuch, wie nimmt er das Maul so voll,

Red.

A. 5206 F.

Die 3 Gesp. hing' ich mit Lust, — bärg' er die Ban - ge

hing' ich mit Lust, — bärg' er die Ban - ge

Walpurg.

Schaf-fet der Frommen Schimpf und Leid — (sehr stark)

Pö. wei - - gert der Sit-te zie-men-den Zoll. Thut so ein Türk? He?

Die 3 Gesp. warm an der Brust. *dim.* **69** *p*

warm an der Brust. *dim.* *p*

Wal. Spricht von He-xen und Zau-be-rei_ schlägt net a-mal sein Kreuz da-bei.

Tulbeck.

Obacht Leut! Mit seim

Pö. Thut so ein Heid?

Tul. Lust - feuer - brand zieht er die gifti - ge Sterb' in's Land.

S. Ei, du Gauch, du *p* *mf*

A. Chor des Volkes. Ei, du Gauch, du *p* *mf*

T. Ei, du Gauch, du *mf*

B. Ei, du Gauch, du *p* *mf*

Die 3 Gespielinnen. Liess ihn net lan - ge freud - los frei'n,

Liess ihn net lan - ge freud - los frei'n,

S. Go-ckel-hahn, du! zieh fein wei - ter, wir möch - ten a *cresc.*

A. Go-ckel-hahn, du! zieh fein wei - ter, wir möch - ten a *cresc.*

T. Go-ckel-hahn, du! zieh fein wei - ter, wir möch - ten a *cresc.*

B. Go-ckel-hahn, du! zieh fein wei - ter, wir möch - ten a *cresc.*

70 *ff* (wenden sich zu Diemut.)

Die 3
Gesp.
S.
A.
T.
B.

wollt sein freund - - williges Frie - del sein!
 wollt sein freund - - williges Frie - del sein!
 Ruh!
 Ruh!
 Ruh!
 Ruh!

Tw. Etwas gemessener.

(laut) Die - mut, trankst du den Min - ne-trunk?
 (laut) Trankst du den Min - ne-trunk?

Etwas gemessener.

3 3 1 2 4 1

Die 3
Gesp.

Fing dich das Feu - er schon vor dem Sprung? Die - - mut, trau - tes Gespiel!
 Fing dich das Feu - er schon vor dem Sprung? Die - - mut, trau - tes Gespiel!

Die 3 Oesp

71

Ach, wer doch auch so in's Feu - - er fiel!

Ach, wer doch auch so in's Feu - - er fiel!

Diemut (die Hände vor's Gesicht schlagend).

Schmäh - - lich!

sfz *f* *appassionato*

Elsbeth.

Bist net recht gscheit! Auf Sie - ben-

Schmäh - - lich!

f *mf* *dim.* *pp*

Els.

schlä - fer ist Hoch - zeit. **Wigelis.**

Dann schläft du sie-ben Wo - chen als wie im Pa-ra-deis.

ppp *p*

Diemut.

accelerando

Was hab' ich denn ver - bro - - chen?

Was giebt der Schmach

Margret. - wieder etwas gemessener

Das Volk das gräm' dich we - nig - geh, er ge - fällt

mich preis?

dim.

p

Mar.

- dir doch! Er freit als wie ein Kö - - nig - schau,

73

Mar.

Kö - - - nigin wirst du noch!

Diemut.

Er freit als wie ein

(wütend)

poco f l. H.

ff subito

p r. H.

Rev.

cresc.

Die. Fre - cher - oh! bü - ssen soll er das!

Die. Darf mich ein je - der Schä - cher be - schimpfen auf der Gass?

74 Die. Er soll sich nimmer brü - sten so schnöder Schel -

Die. - me - rei'n - ich lohn' ihm sein Ge -

Die. lü - - - - - sten - dess sollt ihr Zeu - - - - - gen

Dasselbe Zeitmass. (♩ = ♩)

Die. sein. *ff*
Bubenchor.
Hei - - - ssa! Hel - - ler - lich - ten loht das

75

Beh. Feu - er - lein, Schei - ter. Schicht um Schich -

Mädelnchor. $\text{♩} = \text{♩ des } \frac{2}{4}$ *ff*
Ma - - ja,

Beh. - - ten schenk - test du uns drein.

sfz *dim.* *p*

Meh. ma - - ja, mi - - a mö,

poco f

Mch. d'Sonn' geht nim - mer - mehr in d'Höh!

Mch. *ff* Bubenchor.
Tau - send Jahr im Feu - er brennt, wer dir dei - nen Schatz -

Bch. *Lebhaftes Walzertempo.*
d. = $\frac{2}{4}$ des $\frac{2}{4}$ (beginnen um Kunrad zu tanzen.)
net gönnt. *sfz*

sfz *77* *sfz*

ff Mädelchor.
Weil jetzt die Sonn' net hö - her kann, schafft's mir -

p grazioso

Mch. ein fein Scha - tzel an, dass mir net vor der

Mch. Käl - ten graut! Jung - fer Die - mut,
Bubenchor (einfallend). Jung - fer Die - mut,

78 (beginnen um Diemut zu tanzen.)
Mch. die ist Braut.
Bch. die ist Braut.

Diemut (scheucht die Mädln zurück). (Bewegung der Kinder auf Diemut zn.)
Lasst mir das Lie - del. Spot - tet ihr mein?

Die. Un - - art' - - ge,

ff. *mf* *ff.*

Die. mag Eu - er Narr net sein. *dim.* *pp*

79

(Zornige Bewegung Diemuts.)

p *3* *p* *3* *8* *pp*

espress. 80

p *cresc.* *espr.*

81

Bürgermeister (die tanzenden Kinder scherzhaft bedräuend).

Un - nütze, lässt das Ge - zerr!
Kinderchor. *ff* (den Bürgermeister verspottend.)

Ma - ja,

82

(die Kinder fahren stets eifriger im Tanze fort.)

ma - ja, mi - a mö.

83

Bürgermeister.

Lasst das Ge - zerr, lässt das Ge - plärr!

84

(den Mädchen nachäffend)

Miau! Miau! O Jeh!

85

Bgm. Was frommts? Schauts dass ihr *mf espr.*

Bgm. wei - ter kommts! *sfz* *cresc.*

84

Bgm. D'Sonn is eh her - nie - - *sfz* *f* *dim.* *mf* *L.H.*

Bgm. der... bald - stei - gen d'Stern - lein auf, singt's drau - *sfz* *L.H.*

Bgm. - ssen eu - re Lie - - der... schich - - tets den Schei - - *trm* *p.* *r.H.* *sfz*

(Der Burgvogt, Herr Schweiker von Gundelfingen, mit etlichen dumm drein schauenden Gewappneten

85

Bgm.

- ter - hauf. Da kommt der Vogt mit den Stadt-knechten schon -

dim. *p* *p* *f sfz* *sfz*

tritt von links auf.) *sfz*

Bgm.

Laus - bub'n und Dirn - dln machts euch da - von! Der will euch

sfz *mf*

Bgm.

hel - fen Häu - ser ein - rei - ssen - in den Stock -

mf *

86

Bgm.

- turm wird er euch schmei - ssen!

crese. *ff* *red.*

ziehen mit ihrem Karren durch die Sentlinger Gasse ab. Das Volk verliert sich gleichfalls und zieht den Kindern lachend nach und zum Thore hinaus. Zuletzt folgen die drei Gespielin, nachdem sie mit Diemut deutliche Abrede getroffen haben.)

sfz *sfz* *sfz*

sfz *ff* *ff* *sfz* *Red.* *Red.*

87 *ff marc.*

poco calando *dim.* *p* *3* 88 *ruhig* *zart, ausdrucksvoll* *dim.* *pp*

3 *dim.* *3* *f* 89

Burgvogt (ziemlich alt und dämlich).

Pockszi - gel! Was wüst' Ge - lärm und Ge - schrei dringt hin - auf in die

fp *f* *sfz* *mf* *f* *p*

Bvgt. Burg - vog - tei? *f* Mein' ich schier sel - ber, der Feind be - rennt schon

Bvgt. wo ein Thör'l, o - der es brennt gar in der Sent - linger -

90 *gemächlich*
Bvgt. Gas - sen - Bürgermeister (scherzend ihm ins Ohr). Mögts ru - hig bren - nen

Bgm. las - sen. Brennt nur ein Herz - lein o - der auch zwei;

Bgm. schätzt net den Scha - den nach dem Ge - schrei. (tritt zu Diemut und fasst sie bei der Hand, sich zum Gehen wendend.) Komm.

Diemut.

Bgm. Wie hätt' ich heut wohl noch Lust da -
 — Kind, schau dir die Gau - di* an.

(trm) *(trm)*

* Lustbarkeit.

mf *sfz* *p*

lebhaft

92

Die. ran!
 Burgvogt (näher tretend).
 Was konn-te der Schö - - - - - nen die Lust ver - gäl - -

sf

Bvg. len?
 Bürgermeister (auf Kunrad deutend).
 Fragts den — da, den ga - chen* Ge - sel - len.

* vorschnell

(Jetzt erst erblickt der Burgvogt Kunrad, welcher sich traurig sinnend bis auf die Schwelle seines Hauses zurückgezogen hatte.)

Bvg. ritard. a tempo (etwas gemessener)
 Was? Kunrad der Ebner? Für den wollt' ich bür - - - gen:
 Mässig. ♩ etwas ruhiger als ♩ des $\frac{3}{4}$ Tactes.

sfz *p* (scharf pointirt)

Bvg. *f* Der kann kein hin-ken-des Huhn er-wür-gen- ist ein Herr-lein von

pp *sf*

93 Bvg. ho-her Art, dem manchWeis-tum sich of-fen-bart!

p *pp* *sf*

Sehr lebhaft $\text{♩} = \text{♩}$ des $\frac{3}{4}$

Bvg. Wie möchte der wohl un-hö-fisch sein?

Kinderchor (hinter der Scene weit entfernt).

Ma-ja, ma-ja, mi-a mö. Lo-

pp *una corda*

Diemut (sich losmachend).

Bitt Euch, Va-ter, lasst mich hin-ein. Lasst mich

Kch. ber, lo-ber lu-ja! Lo-ber,

pp *tr* *sempre pp* *una corda*

Die. still in die Kam-mer gehn.

K. Ch. lo - - - ber Su - - - bend - feu - - er!

Red. *

$d = d. \frac{3}{4}$
(sich mühsam der Thränen erwehrend.) (ab in's Haus, man hört innen den Riegel vorschieben.)

Die. Herr, ich kann Euch net Antwort stehn.

mf tre corde *fp*

(Der Burgvogt schaut ihr verwundert nach, schüttelt mehrere Male mit

p

94

dem Kopf und beginnt allmählich, — nahe zum Bürgermeister tretend.)

Burgvogt.

Bvgt. Das

poco calando *etwas langsamer.*

p *f* *mf* *p*

sfz *sfz*

Bvg. Mägd-lein hebt zum Grei - nen an - da ist's um's arme

Bvg. Herz - gethan! Bürgermeister.
Gott helf' ihr o-der der hei - lig' Hans! Ich

Bgm. schau der - weil zum Su - - bendtanz. (auf Kunradweisend.)

95
Bgm. Dem a - ber klo - pft den rech - - ten Tact, dergleich die Schön - - ste beim

(Das Sonnenwendfeuer hinter dem Thore flammt hoch auf.)

97 von hier ab der Kinderchor verstärkt durch den gesammten Frauenchor.

K. Ch. ber, Su - - - - - bend - - - - -

fp *(tr.)* *(sempre quasi trillo)*

K. Ch. feu - - - - -

2 kleine Trommeln (sehr weit entfernt hinter der Scene. beim Kinderchor.) *ff*

K. Ch. er!

2 kl. Trum.

(Jubelgeschrei hinter der Scene.)

cresc.

(Kunrad, der den Burgvogt gar nicht beachtet hatte, kommt, als er den Feuerschein gewahrt, zu sich und thut mit einer heftigen Bewegung ein Paar Schritte auf das Sentlinger Hans zu.)

2 kl. Trom. 98

ff *Sehr lebhaft.* *ff*

Kunrad.

Kun.

Feu - - - - - ers - not!

99

Kun.

Min -

Bewegt. (♩ = ♩. des $\frac{3}{4}$) sempre alla breve.

Kun.

- ne - ge - - - bot!

Kun.

Soll ich die Flam - - men

Kun. mei - - - stern, - ge - bie - - - - ten Feu - er -

p espr. molto *cresc. -*

Kun. gei - - - stern - und fal - le

molto espr. *p* *cresc.* *f*

Kun. selbst in Flam - - - men wie Rei - sigflugs zusammen!

poco ritard. *dim.* *p*

Kun. Mark - - - - los der Mut -

a tempo *p* *pp* *espr.*

Kun. won - - - ni - ge Wut, wun - der - wirkendes Wehn -

102

Kun. wie soll ich dich be-stehn? So leis le-bendiges We - - ben - ein

(zart ausdrucksvoll)

pp

(Immer leidenschaftlicher.)

Kun. gren - zen - los Sich - ge - - - ben - ein him-mel-ho - hes

molto espressivo

r. H.

mf

103

Kun. Lo - dern - ein her - risch hei - - sses Fo - dern.

(Sehr schwungvoll.)

cresc.

f

Kun. Süßes Entbeh - ren - peinvoll-es Seh-ren, un - be - greif-lich tief - Ent -

pp *dolce pp espr.* *cresc.*

104 Burgvogt.

Hei-o! da spukts! Da heb' ich mich fort,

Kun. bren - - - - - nen! Nacht-dun - kel - sü - - - - - sses
(Etwas beruhigen im Zeitmass.)

f *molto dim.* *p* *espress.*

Hvgt. (trollt sich kopfschüttelnd ab durchs Thor.)
dünkt mich net ganz geheu - er am Ort.

Kun. Nicht-er-ken - - - - - nen - ein heh - res Klin - - - - - gen und Sin - -
(zart ausdrucksvoll.)

pp *pp*

105

Kun. - - - - - gen - wer mag den Zau - - - - - ber zwin - - - - - gen? *ritard.*
(Immer mehr beruhigen.)

pp espr. *pp*

A. 5206. 5543 F.

Sehr ruhig.

*pp**espr.*

Mitt - som - - mer-

(Kunrad tritt lauschend in den Schatten des Hauses.)

nacht!

Weh - vol - le Wacht!

Rot ist die Glut auf - gan - gen am

Himmel hoch und weit -

rot glühn mir die Wan - gen vor hei - ssem Her - ze - leid.

107

Und Ster - ne stehn und scheinen froh in mein Fen - ster - lein, da

fin - den sie im Wei - nen mich ar - mes Ma - ge - dein.

klagend

Die. Her - zens - not! Oh, wär' ich tod! (klagend)

mf *f* *espr.* *p*

(sie löst ihr Haar auf und kämmt es alsdann)

Die. Weiss net, ich Ar - me, was ich ver - brach, wie ich ver -

r.H. *l.H.* *pespr.* *espr.*

Die. dien - te sol - che Schmach. Mein Gold -

dim. *p* *dolcissimo* *espr.*

Die. - hää - rin zu sträh - len taugt mir Mittsom - mer - nacht

p *sf* *mf* *poco f* *espr.*

Die. ach, der mich wollt er - wäh -

p *pp* *espr.*

Die. - len, der hat das dumm er -

Sehr lebhaft ($\text{♩} = \text{♩ des } \frac{3}{4}$).

Die. dacht. Kunrad (rasch unter (heiss flüsternd) den Söller tretend)

Sehr lebhaft ($\text{♩} = \text{♩ des } \frac{3}{4}$). So sollt nun du mich leh - ren,

pp una corda *pp*

Kun. 110 so mache du mich klug! Willt du der Bu-sse weh-ren? Ach,

p cresc. espr. p

Kun. büsst' ich nit ge-nug?

cresc.

Etwas gemessener ($\frac{3}{4}$).
Diemut (sich über die Brüstung neigend) (schnippisch).

Wisst Ihr die Bu-sse, die Euch frommt?

mf p

111 (sie beginnt sich den Zopf zu flechten.)

Die. Schaut's, dass Ihr weiter kommt!

musical notation with piano accompaniment, including dynamics *f* and *dim.*

wieder lebhafter (c)

Kunrad. Thu' auf die Thür! Tritt du her - für, du

musical notation with piano accompaniment, including dynamics *pp*, *p grazioso*, and *espr. p*.

Kun. all in dei - ner Schö - ne, dass ich dich ganz ver - söh -

musical notation with piano accompaniment, including dynamics *pp subito*, *p*, *molto espr.*, and *cresc.*.

wieder gemessener ($\frac{3}{4}$)

Kun. Seid Ihr

musical notation with piano accompaniment, including dynamics *ne!*, *accelerando*, *wieder gemessener ($\frac{3}{4}$)*, and *ff*.

112 noch ruhiger

Die. noch da? Ei. trollt Euch schnell! scherzando Ist

musical notation with piano accompaniment, including dynamics *mf*, *p*, and *pp*.

Die. doch die Gass' von Licht - - lein hell, und

Die. bren - - net doch im ro - - ten

ppp

Die. Glast das gan - - ze, gu - - te

113

Die. Mü - ni-chen fast. Kunrad (sehr leidenschaftlich).

Der ro-te Glast brennt nit so hell, als meine Sin - ne

pp

(*appassionato*)

Kun. bren - nen. Ich wei-che dir nit von der Stell, eh' ich dich mein - darf

pp espr. *mf*

Kun.

brenn ich dich zu A - - - - - schen gar mit

p

pp molto espr.

Kun. mei - - ner lo - - - hen Min - - - ne

cresc. *pp subito* *cresc.*

115

Kun. zur Kro - - - ne schmilzt dein gol - - - den

fp *p* *espr.* *pp*

A musical score for a vocal solo (Kun.) and piano accompaniment. The score is in 3/4 time and features a key signature of two sharps (F# and C#). The vocal line begins with a whole note 'zur' and a half note 'Kro - - - ne', followed by a quarter note 'schmilzt' and a half note 'dein', and ends with a quarter note 'gol - - - den'. The piano accompaniment consists of a right hand and a left hand. The right hand starts with a fortissimo (fp) chord, followed by a piano (p) section with a melodic line, and ends with a pianissimo (pp) section marked 'espr.' (espressivo). The left hand provides a rhythmic accompaniment with eighth and sixteenth notes. The score is numbered 115 in the top left corner.

Kun.

Haar für mei - - - ne Kö - - -

l.H.

dim.

Teo.

Teo.

d. = d des C

Kun.

116

ni - gin - ne.

pp *r.H.* *molto cresc.* *ff*

A. 5206.5543 F.

immer lebhafter.

Diemut.

Wie macht Ihr mich viel stol - - ze,

espr *linke Hand* *dim.* *- pespr.*

Die. mein küh - ner Kö - - - nigs - sohn! Eür Haus schlugt Ihr zu

mf *accelerando* *p*

Die. Hol - ze, wo ragt denn nun

dim.

Sehr schnell ($\text{♩} = \text{♩. des } \frac{3}{4}$).

Die. mein Thron?

Kunrad (schwärmerisch).

Mein Reich ist wel - - - ten -

Sehr schnell ($\text{♩} = \text{♩. des } \frac{3}{4}$).

pp *zart ausdrucksvoll*

Kun. wei - - - te, so weit die Son - - -

espr.
pp

Kun. - - - ne lacht.

cresc.

immer bewegter

Kun. Zur kö - - - nig - li - chen Frei -

fp

Kun. - - - te flammt die

dim.

Red.

Kun. Mitt - - - som - - - mer - - - nacht.

fp

ten.

Diemut (zart hingegeben)

Kun. Mitt - - - som - - - mer - - -

dim

ppp

ppp

119

Die. nacht!

Kun. (stark) *b*

pespr.

Feu - - - ers -

ff

f

Die. (zart) *b*

Kun. Won - - -

not!

dim.

ppp

ten.

*) Das Zeitmass muss bis hierher derart gesteigert worden sein, dass die ganzen Tacte gleich den Vierteln von Ziffer 106 sind

Die. ni - - - ge Wacht!

Kun. Min - - -

ff

f

120

Kun. immer äusserst

- - - - - ne - - - - ge - bot.

zart ausdr.

dim.

p

lebhaft.

121 Diemut.

Habt

p

dim.

pp

Die. Ihr mich denn er - - ko - - - - ren,

zart ausdrucksvoll

Die. *ging all mein Trotz*

pp *espr.* *pp*

Die. *ver - - lo - - - ren -*

p *zart ausdrucksvoll* *espr.* *Red.*

Kunrad.

Nun ging dein Trotz ver - - lo - - -

** pp espr.*

Kun. *ren, denn ich hab dich er - - ko -*

p *ppp*

122 Diemut.

Muss ich mich zu Euch

Kun. *ren -*

fp *espr.* *Red.*

Die. *nei - - - - gen in schä -*

Kun. *In schä - mig scheu - em*

fp espr.

** **

Die. *- mig scheu - - em Schwei -*

Kun. *Schwei - - - - gen musst*

pp espr.

fp

** **

Die. *- gen?*

Kun. *du dich zu mir nei -*

pp

Kun. *gen.*

cresc.

** **

Mässig langsam ♩ = ♩ des vorigen Zeitmasses.
immer dreitactig.

Die. Mitt - som - mer - nacht!

Kun. Mitt - som - mer - nacht!

Mässig langsam ♩ = ♩ des vorigen Zeitmasses.
immer dreitactig.

f

tr.

Reo.

*

(Beide durchweg mit stark über-

Die. Won - ni - ge Wacht! Bin ich

Kun. Won - ni - ge Wacht! Bist du mein?

dim.

p espr.

tr.

Reo.

*

triebenem Pathos.)

Die. dein? Bist du mein? Ich dein?

Kun. Bin ich dein?

tr.

Reo.

123

Die. Flack - ern die Flam - men seh - nend zu - sam -

Kun. Flack - er die Flam - men seh - nend zu - sam -

l. H. cresc. f p molto espress.

Die. - - - men, flie - - ssen in Flu - - - ten

Kun. - - - men, flie - - ssen in Flu - - - ten

f appassionato

etwas steigern im Zeitmass.

Die. leuch - - - ten - de Glu - - - ten, soll - - - uns aus

Kun. leuch - - - ten - de Glu - - - ten, soll - - - uns aus

etwas steigern im Zeitmass.

dim. pp molto espress. cresc. p marc.

Die. Her-ze - lei - - de, aus sprödem Fun - - - ken -

Kun. Her-ze - lei - - de, aus sprödem Fun - - - ken -

molto espr.

fp *cresc.* *f espr.*

124

Die. sprühn zu al - ler Wich - te Nei - - - de

Kun. sprühn zu al - ler Wich - te Nei - - - de

più accelerando

fp *cresc.*

erstes Zeitmass (mässig langsam.)

Die. se - - - - - lig - - - - - ste

Kun. se - - - - - lig - - - - - ste

erstes Zeitmass (mässig langsam.)
(tr.)

ff *appassionato*

*) Einem Sänger mit ungewöhnlich leichter Höhe sei es unbenommen, von hier ab im Unisono mit der Frauenstimme zu bleiben.
A. 5206. 5543 F.

Die. *Sonn - - - - - wend er -*

Kun. *Sonn - - - - - wend er -*

125 immer dreitactig (allmählich etwas bewegter.)

Die. *blühn.*

Kun. *blühn.*

immer dreitactig (allmählich etwas bewegter.)

(Vor dem Thore flammt jetzt das Feuer hoch auf, Funkengarben schiessen sichtbar in die Höhe.)

(tr.)

ff

ff *cresc.*

126

Kinderchor Sehr lebhaft (♩ = ♩ des Vorigen.)
hinter d. Scene.

fff *dim.* *pp*

Ma - ja, ma - ja,

K.Ch.
mi - a mö, lo - ber, lo - ber

pp

lu - ja. Lo - ber, lo - ber

pp

K.Ch.
Su - bend - feu -

pp *ppp*

127

Diemut.

Kunrad. (zu Diemut emporflüsternd.)

Hü - te dich fein

Gönn mir die Kammer -

K. Ch.

er.

♩ = ♩. des $\frac{3}{4}$ *pp*

(spottend)

ppp

Die.

willt doch mein heim - lich - er Buh - le sein.

Kun.

Lö - sen den Rie - gel mir

*pp**pp**ppp*

128 (Diemut tritt ganz vor, bengt sich hinaus und winkt

Die.

Späh - er sind auf der Wacht.

Kun.

sacht.

*pp**pp*

ihm in die hintere Gasse, wo noch der Förderkorb steht.)

pp

129

Diemut.

Vorn nderfin - stern Gas - sen steht noch der Korb be - reit,

Viol.

Die. da - rin her - ab - ge - las - sen wir unsre Su - bendscheit.

sfz
mf

(verführerisch)

Die. Kunrad. Ja hal - te die Stund! Flieg durch die

Hier in den Korb?

pp

130

Die. Luft! Bist doch Zau - bers kund! Nun, wie du willst!

Kunrad.

pp

Die. Sollt gleich am Söl - -

Kun. Sosteig ich hin - ein.

pp *p* *dim.* *ppp*

131 sehr ruhig. (Sie geht in's Haus ab.)

Die. - - ler ge - bor - - gen sein.

ppp *trem.* *pp* *zart ausdrucksroll*

Kunrad steigt in den Korb.)

pp *sf* *r. H.* *sf*

(Die drei Gespielinnen kommen vom Thore her, sich in den Schatten der Häuser drückend, nach vorne geschlichen und lügen lauschend umher.)

fpp

132 sehr mässig.

Margret. *pp*

Lei-se, lei-se lässt uns schau-en, ob sich schon der Vo-gel fing, ob der

Elsbeth. *pp*

Lei-se, lei-se lässt uns schau-en, ob sich schon der Vo-gel fing, ob der

Wigelis. *pp*

sehr mässig.

Lei-se, *lei-se lässt uns schau-en, ob sich schon der Vo-gel fing, ob der



133

Marg. Küh-ne wohl der Schlaun in's gro-be Garn ein-ging.

Els. Küh-ne wohl der Schlaun in's gro-be Garn ein-ging.

Wig. Küh-ne wohl der Schlaun in's gro-be Garn ein-ging.



Elsbeth.

Els. Regt's euch net! Bleibts fein zruck, dass ich mich in's Dunkeldruck.



Margaret.

Spürt er den Spass?

Wigelis.

Ist viel zu fin -

Lugst du schon was?

*sf**pp**pp*

- ster -

Lass mich spähn:

Kann

wie

ein

Margret.

St!

Keinen

Ka - - tzerl

im Fin - stern sehn -

ppp

Mar. Muck ! Er lost* dein Miau !

* hört

(Der Flaschenzng setzt sich in Bewegung, der Korb mit Kunrad drein steigt langsam auf.)

p

Mar.

pp

Wigelis.

Els-beth, Mar - gret ich seh' es genau ! Er traut dem A - ben-teu-er -

Elsbeth.

Hat sie dem flin - ken Frei - er

Wig. er fliegt schon auf der Fahrt.

senza cresc.

Eis.

doch net die Buss er - spart?

135

Margr. *pp*

Ha ha ha, ha ha ha, ha ha ha ha!

Elsbeth. *pp*

Ha ha ha, ha ha ha, ha ha ha ha!

Wigelis. *pp*

Ha ha ha, ha ha ha, ha ha ha ha!

Kunrad.

(lachend)

(Der Korb bleibt unterhalb des Söllers stehn.)

Lup - fe das Loth!

Kun.

(Die Mädchen kichern.)

Min - ne - ge - bot.

Lacht wo ein

Margret.

grazioso

Die 3 Gespielinnen.

Elsbeth.

Him - mel - fahrt eig - ner Art,

Wigelis.

grazioso

Him - mel - fahrt eig - ner Art,

Käu - lein mei - ner

Not?

3
Gesp. krau - et ein He - xe - lein He - xerichs Bart.

Kun. krau - et ein He - xe - lein He - xerichs Bart.

etwas bewegter
pp Hol - lah!

f *p*

Kun. Du dro - ben! Hö - her gehoben!

f *f*

Kun. Du, von der Win - de wei - che noch nicht! Ach, an den Söl - ler ich rei - che noch

p espr. *p espress.* *cresc.*

Diemut. (sich aus der Dachluke herausbeugend.)

Kun. Kann doch net mehr, Bist mir zu schwer.

nicht.

wieder müssiger
p *pp* *mf* *p*

Die. Dass mein Lieb-ster in' Him - mel kommt, da -

Die. zu ein' starke Mannesfaust frommt. Kunrad. *accelerando* Ra - - ste die

Die. *allmählich wieder ins mässige Zeitmass zurück* Män - ner - ge - schäf - te schmä - lich ermü - den die

Kun. Kräf - te !

Die. 138 (sie verschwindet.) magdliche Hand. — Wart', — ich helf dir auf Söl - - lersrand.

Sehr mässig.

Margr.

Elsbeth. *pp* Husch! Net gemuckt! Ins Dunkel geduckt!
 Wigelis. *pp* Husch! Net gemuckt! Ins Dunkel geduckt!
 Husch! Net gemuckt! Ins Dunkel geduckt!

allmählich etwas juessender
 Mag. *pp* Hilft ihm kein Schwert und kein Flederwisch — zappelt am An - gel der zierlichste
 Els. *pp* Hilft ihm kein Schwert und kein Flederwisch — zappelt am An - gel der zierlichste
 Wig. *pp* Hilft ihm kein Schwert und kein Flederwisch — zappelt am An - gel der zierlichste

Mag. Fisch! Ha, ha ha ha ha ha ha!
 Els. Fisch! Ha, ha ha ha ha ha ha!
 Wig. Fisch! Ha, ha ha ha ha ha ha!

Kunrad.

Ein Geis - tern

Kun. und Flüs - - tern - 8. ein Kichern durch die Nacht, als

sempre ppp *ppp*

Kun. lä - gen dort im Dü - stern Neid - au - gen auf der Wacht. — Zu

pp *espr.* *pp*

140 Ziemlich bewegt.

(sehr innig)

Kun. dei - nen Au - gen - ster - nen blick ich, du Hol - - de, blos, den

sehr ausdrucksroll

Kun. Zau - ber ganz ver - ler - - nen will ich in dei - - - nem Schoos.

espr. *mf*

Kun. Will mei - ner Macht ver - ges - sen, ein - - - zig dein Eigen sein, nur

p *espr.*

Kun. Min - ne un - ermes - sen; du Teu - re tausch'

sehr ausdrucksoll *l.H.* *f* *appassionato* *ff*

Red. *

Kun. ich mir ein! — — — — — Nahst du mir

trem. *wieder ruhiger*

dim. *pp* *p espr.* *mf*

Diemut.

Fange Lieb - ster,

Kun. end - lich? Halt' ich dei - ne Hand?

spottend *p* *pp espr.*

f *sfz* *Red.* *

142 (sie lässt den langen Zipfel ihres Ärmels über die Brüstung hängen)

Die. fasse mein Ge - wand!

Kun. Ei, du lei - diges Schwanken und Schwingen

mf *p* *col Ped.* *Red.* *

Kun. will mir der lo - se Fang — nicht gelin - - gen? Ha! Aus dem Ärmel

mf *p* *ff* *f* *3*

col Ped. *ad.* *

(Diemut streift den Ärmel zurück und streckt, sich vornüberbeugend, den Arm hinunter.) Diemut.

Ist doch zu kurz —

Kun. blendet der Arm!

ritard. *nieder im Zeitmass*

dim. *p*

143

Die. dass Gott erbarm'!

Kun. *allmählich steigern* Aber dein Gold - - haar muss

f *ff* *dim.* *p* *espr.* *3*

Kun. Diemut.

län - ger sein! Mägst dich dran halten, du Lieb - - ster mein

p *pp immer lebhafter*

(Kunrad hebt sich am Seil ein wenig in die Höhe und erwischt mit aus- 144
gestrecktem Arm einige Haarspitzen.)

Die. *Au-a! Du rauft ja!*

Die. *Weh! mein Genick! Dünkt dich mein Gold - - haar ein*

Die. *hän - fener Strick!* Kunrad. (ungeduldig) *Hör' du mich end - lich, hilf - mir hinauf!*

Kun. *Knüpf' mir ein Seil an den Säulen - knauf.*

145 Diemut. (frei) *Hilf dir nun sel - ber!*

Die. War doch dein Mund eh

ff *sf* *sf* *sf*

3

Die. Sehr lebhaft.
al-ler herrlichsten Kün - ste kund! Braucht du noch Strick?

sf *sf* *p* *f*

3

marc.

Die. Braucht du noch Stie - gen? Ich mein', du müsstest flie

f *p* *ff* *ff*

146

Die. - gen! Buh - - le traut, erbar - me dich der ärm - sten

sf *f* *sf* *sf*

sed. *

Die. Maid - flieg in meine Ar - me : winken dir so weit -

glissando *f* *p*

sed.

Kunrad (zornig ausbrechend)

Kun. So — wais gemeint?

cresc. *ff*

147

Kun. Bist du mir Feind?

marcato *ff*

Kun. Lacht du der Lie - be hei - lig und heiss? — Se - li - gste Trie - - be

mf

Kun. giebt du preis?

cresc. *ff*

Kun. Nicht wie der Wich - te Rotte minnt der frei - este Mann —

(getragen) *p* *cresc.* *f*

Kun. *string.*
 weist du, wer zu dem Spot - - te, Schlim - - me, den

f *> string.* *p*

Diemut. 148
 Ich fürch - te net dein Prah - len, noch

Kun. Scha - den gewann?

cresc. *ff* *mf*

Diem. (streng im Tact)
 dei - nen wil - den Wahn, den Schimpf sollt du be - zah - - len, den du mir an -

Diem. Sehr lebhaft.
 - gethan. Kunrad.
 Nun wohl, du tö - rich - te Schö - ne, des Schim - pfessind wir quitt - der

Sehr lebhaft. *p* *f* *p*

(Diemut winkt vorne hinaus vom Söller die Gasse hinunter.)

Diemut

(sehr übermütig.)

Kun. Ge -

Min - neMacht ver - höh - - ne dein Mund mir für - der nit!

p *mf* *cresc.*

149 Dasselbe Zeitmass. $\text{♩} = \text{♩ des } \frac{3}{4}$

Diem. spie - le traut, kommt und schaut,

p *sf* *mf*

Diem. wie ich den selt - - nen Vo - - gel fing

sf

(Die 3 Gespielinnen haben unterweilen dem Volke vor dem Thore den Spass hinterbracht, das nun in hellen Haufen herbeigeströmt kommt und von den 3 Mädchen angeführt, Kunrad im Korbe gewahrt.)

Diem. und mir vor's Fen - ster den Fei -

p cresc.

150

Diem. - nen hing!

Sopr. Ha ha, ha ha, ha ha, ha ha ha! Seht den Fin - ken-fang,

Alt. Ha ha, ha ha, ha ha, ha ha ha! Seht den Fin - ken-fang,

Chor des Volkes. Ha ha, ha ha, ha ha, ha ha ha! Seht den Fin - ken-fang,

Ten. Ha ha, ha ha, ha ha, ha ha ha! Seht den Fin - ken-fang,

Bass. Ha ha, ha ha, ha ha, ha ha ha! Seht den Fin - ken-fang,

Nicht eilen.

S. der Jung - fer Die - mut li - stig ge - lang. Die Mu - ti - ge

A. der Jung - fer Die - mut li - stig ge - lang. Die Mu - ti - ge

T. der Jung - fer Die - mut li - stig ge - lang. Die Mu - ti - ge

B. der Jung - fer Die - mut li - stig ge - lang. Die Mu - ti - ge

Burgvogt (sich durchdrängend.)

Herr Kun-rad, dass mich der Dei-xel hol!

S. wahrt ih - re Eh - re wohl.

A. wahrt ih - re Eh - re wohl.

T. wahrt ih - re Eh - re wohl.

F. wahrt ih - re Eh - re wohl.

mf *f* *fp* *fp*

151 Mädchen (tanzend).

Ma - ja. ma - ja, mi - a, mö!

Kinder Chor.
Buben.

Herr Kun -

Mäd. Flog ein Ha - bicht in die Höh!

Kind. Chor. rad! Seht den Fin - ken -

Bub.

p *mf*

152 Die 3 Gespielinnen.

117

Marg.
Els. *ff* Hat er denn net hö - herkönn't? Wa - rum nahm sein Flug ein End?

Wig. *ff* Hat er denn net hö - herkönn't? Wa - rum nahm sein Flug ein End?

Mäd.
Kind.
Chor. *ff* Hat er denn net hö - herkönn't? Wa - rum nahm sein Flug ein End?

Bub. fang!



Marg.
Els.

Wig.

Mäd.
Kind.
Chor. flog nun doch net wei - - ter,

Bub. Schenkt uns so viel Schei - ter, flog nun doch net wei - - ter,

poco f



Marg.
Els. schwingt als wie ein Bum - bam - bim,

Wig. schwingt als wie ein Bum - bam - bim,

Mäd.
Kind.
Chor. schwingt als wie ein Bum - bam - bim,

Bub. schwingt als wie ein Bum - bam - bim,

piu f



Marg.
Els. ja die Mä - deln, ja die Mä - deln, die sind schlimm!

Wig. ja die Mä - deln, ja die Mä - deln, die sind schlimm!

Mäd. ja die Mä - deln, ja die Mä - deln, die sind schlimm!

Kind.
Chor. (sehr stark) ja die Mä - deln, ja die Mä - deln, die sind schlimm!

Bub. ja die Mä - deln, ja die Mä - deln, ja die Mä - deln, die sind schlimm!

Sopr. Ja die Mä - deln, die sind schlimm!

Alt. Ja die Mä - deln, die sind schlimm!

Chor des Volkes.
Ten. Ja die Mä - deln, die sind schlimm!

Bass. ff Ja die Mä - deln, ja die Mä - deln, die sind schlimm!

ff sfz ff ff

Bürgerm. Die - mut, Mä - del, bist so vielstolz?

ff sfz mf

Bürg. Herz — will net bren - - nen, ist grü - nes Holz.

dim. p

Bürg. Min - ne die mei - - det dein magd - li - cher Sinn? Das that noch

154 Sehr schnell.
(Allgemeines jubelndes Gelächter.)

Bürg. nie - kei-ne Sent-lin-ge - rin.

Kunrad (sehr stark und machtvoll.)

Hilf mir, Mei - - ster! Hei - - lig - ste

Kun. Nacht, zwing' mir der Gei - - ster

155

Kun. Zau - - ber - macht! kl. Fl. Habt

Kun. ihr ver - ach - tet. Min - ne - ge - bot - bleibt ihr um -

Kun. nach - - tet von Feu - - ers - not.

Kun. Su - bend - nacht ster - be den ro - - ten Tod. Im

Kun. 156 Dun - kel ver - der - be, was leuch - tend loht.

Kun. 157 Herd in

Kun. A - sche, (geisterhaft) Fun - ke ver - sprüh.

Kun. Leuch - te ver - lö - sche, Glut ver -

Kun. glüh. 158 Ei - sig um - fang

Kun. euch e - wi - ge Nacht, weil ihr der Min - ne Macht ver - lacht.

(hebt beschwörend beide Arme hoch) 159

(Es verlöschen mit einem Male sämtliche Lichter an den Fenstern, die Fackeln, welche die Gewappneten, die Laternen, welche die Bürger tragen, und die Glut am Himmel vor dem Thore ist wie fort gewischt. Alles ist in tiefes Dunkel gehüllt. Ein allgemeiner Aufschrei des Entsetzens. Das Volk duckt sich in kleine Haufen zusammen.)

Mässig langsam. (Stets im Charakter des alla breve.)

Sopr. *pp*
Höl-len-spuk!

Alt. *pp*
Höl-len-spuk!

Ten. *pp*
Höl-len-spuk!

Bass. *pp*
Höl-len-spuk!

Chor des Volkes.

Mässig langsam. (Stets im Charakter des alla breve.)

pp

S. Sa-tans-trug! Scheiter erstickt, Flammen zer - drückt,

A. Sa-tans-trug! Scheiter erstickt, Flammen zer - drückt,

T. Sa-tans-trug! Scheiter erstickt, Flammen zer - drückt,

B. Sa-tans-trug! Scheiter erstickt, Flammen zer - drückt,

pp

Chor des Volkes.

160

pp

S. flie - gen - des Fünk - lein aus - ge - zwickt! Ist der tück - sche

A. flie - gen - des Fünk - lein aus - ge - zwickt! Ist der tück - sche

T. flie - gen - des Fünk - lein aus - ge - zwickt! Ist der tück - sche

B. flie - gen - des Fünk - lein aus - ge - zwickt! Ist der tück - sche

pp

pp

S. Höl - len - hund mit dem Bocks - - bart sel - ber im Bund? Su - bend

A. Höl - len - hund mit dem Bocks - - bart sel - ber im Bund? Su - bend

T. Höl - len - hund mit dem Bocks - - bart sel - ber im Bund? Su - bend

B. Höl - len - hund mit dem Bocks - - bart sel - ber im Bund? Su - bend

pp

pp

Chor des Volkes.

S. starb den ro-ten Tod. — We - he, weh uns! Feu - ers-

A. starb den ro-ten Tod. — We - he, weh uns! Feu - ers-

T. starb den ro-ten Tod. — We - he, weh uns! Feu - ers-

B. starb den ro-ten Tod. — We - he, weh uns! Feu - ers-

(greinend) Etwas gemächlicher.

Kinder Chor. Kam wohl der grim - me Wolf — und frass das Licht, dass man kein

Chor des Volkes. Kam wohl der grim - me Wolf — und frass das Licht, dass man kein

S. not!

A. not!

T. not!

B. not!

Kinder-Chor.

Fin - ger-lein vor Au - gen sicht. Mut - terl,

Fin - ger-lein vor Au - gen sicht. Mut - terl,

Kinder-Chor.

Mut - terl, lassuns net al - lein, o du herz - lie - ber Va - tter mein!

Mut - terl, lassuns net al - lein, o du herz - lie - ber Va - tter mein!

162

Kinder-Chor.

(Ein Mädchen) (Alle)

Jörg, mein Ge - spiel! Ba - se, wo bist? Hilf

Forcht mich so viel! Hilf

KinderChor.

Kinderchor.

Je - su Christ! We - he, we - he Feu - ers -

Je - su Christ! We - he, we - he Feu - ers -

pp

sfz

pp

sfz

pp

sfz

Kinder-Chor.

(Frauen trösten die weinenden Kinder.)

Kinder-Chor.

not! Fan - gerl * schlug die Flam - me todt!

not! Fan - gerl schlug die Flam - me todt!

pp

f

pp

(Frauen trösteten die weinenden Kinder.)

★ Satan

163

Walpurg.

Kinder-Chor.

Walpurg.

KinderChor. Hat erst den Kind - lein gross be - scheert -

Mut - terl, lass uns net al -

Mut - terl, lass uns net al -

mf *p* *mf*

A 5908 B

Wal. $\text{♩} = \text{♩. des } \frac{6}{8}$

jetzt hat er sie das Grei - - nen ge - - lehrt.

Kinder-Chor. *pp* lein! Mut - ter! *pp* lein! Mut - ter!

Bass. Volks-Chor. *p* Sol - len wir im Dun - kel 'tap - pen

dim.

p *espr.* *pp*

Volks-Chor. Tenor. wie Rat - ten und wie Mäus',

B. wie Rat - ten und wie Mäus', und kal - te Sup - pen schlappen.

Volks-Chor. Sopran. *p* *pp*

S. Alt. *f* (erschrocken) Hilf Him - mel! *pp* Ky - ri - e -

A. kal - te Sup - pe? *p* Hilf Him - mel! *pp* Ky - ri - e - leis! —

T. *p* Hilf Him - mel! *pp* Ky - ri - e - leis!

B. *p* Hilf Him - mel! *pp* Ky - ri - e - leis!

p *ppp*

Kinder-Chor.

Volks-Chor.

S. leis! —

A. —

T. —

B. *mf* Zer-knackst — du uns die Kno-chen?

Mut - terl, lass uns net al -

p

pp

Ursula. *pp*

Tulbeck.

Hilf Himmel!

Ky-ri-e - leis!

Ky-ri-e - leis!

Aspeck. *pp*

Ky - ri - e -

Kinder-Chor.

lein!

Volks-Chor.

p

Thust du uns das mit Fleiss?

Thust du uns das mit Fleiss?

pp

Junge Paare.

so sei's nach Kätz-lein Weis,' lass uns von hin - nen schleichen, Lieb -

so sei's nach Kätz-lein Weis,' lass uns von hin - nen schleichen, Lieb -

so sei's nach Kätz-lein Weis,' lass uns von hin - nen schleichen, Lieb -

so sei's nach Kätz-lein Weis,' lass uns von hin - nen schleichen, Lieb -

Junge Paare. 166

- ster, ich küss' dich heiss. Jetzt lass fei' die Mut - ter to - ben,

- ster, ich küss' dich heiss. Jetzt lass fei' die Mut - ter to - ben,

- ste, ich küss' dich heiss. Jetzt lass fei' die Mut - ter to - ben,

- ste, ich küss' dich heiss. Jetzt lass fei' die Mut - ter to - ben,

espr. *pp* *mp* *3* *3*

accelerando

Junge Paare.

S. der Spä - he-rin brennt kein Spahn. Den Hex-e-rich muss ich lo - ben, der uns das
 A. der Spä - he-rin brennt kein Spahn. Den Hex-e-rich muss ich lo - ben, der uns das
 T. der Spä - he-rin brennt kein Spahn. Den Hex-e-rich muss ich lo - ben, der uns das
 B. der Spä - he-rin brennt kein Spahn. Den Hex-e-rich muss ich lo - ben, der uns das

pp *espr.* *cresc.*

Tulbeck. Etwas bewegter.
 (sehr laut)

Wer hat's gewusst? Die Höll ist los! Ihr zogt den heid - ni-schen

Junge Paare.

S. Licht aus 'than!
 A. Licht aus 'than!
 T. Licht aus 'than!
 B. Licht aus 'than!

fz *fz*

Tul. *Greu - el gross! Mit Flammentanz und Fir - le - fanz ver - spot - tet ihr die*

Tul. *hei - lig Kle - ri - sei, nun habt ihr schon den Got - tes - lohn für eu - er gräss - li - che*

Tul. *Göt - zen - die - ne - rei. Aspek. Kent uns das Licht an, hei - li - ger Hans, rau - fe dem Roten den*

Asp. *rau - chen Schwanz! Kofel. Ich, wenn den Hexer zu hal - ten wa - get, sorg - te dass nim -*

Burgvogt. Schnell.

Kof. Dass dich, Himmelhund Höl - lenwurm! Wann ich dich trifft'

mer das Licht ihm ta - - get.

p *fp* *fp*
f *Red.*

169

Bur. schmeiss dich in Turm!

Bürgermeister.

Weil ihn mein Mä - del lis - tig derbleckt,*) hat uns der Un -

crese. *p*

*) verspottet.

Bur. (schreiend) *)*)

Sollt drin mit Rat-zen und Mo - li - chen hau-sen, am le - bi - gen Lei-be ver -

Bür. hold in Sack ein' - g'steckt.

p *mf*

)) im Notfalle ist diese Stelle vom hohen Tenor: Tulbeck zu übernehmen, aber nicht zu punktieren!

Bur.
lau - sen, du Schuft!
Hämerlein.
Gilgenstock. Hast al - le Lust uns in Leid ver - kehrt, weil die
Bürgermeister.
Pöschel. Hast al - le Lust uns in Leid ver - kehrt, weil die

8.

cresc. *f* *fp* *cresc.*

Häm.
Gil.
Sit - ti - ge dich Sit - te ge - lehrt? weil die Schö - ne
Bür.
Pös.
Sit - ti - ge dich Sit - te ge - lehrt? weil die Schö - ne

f *cresc.* *f*

Häm.
Gil.
dir net zu Wil - len, musst du so ruch - - - los dein
Bür.
Pös.
dir net zu Wil - len, musst du so ruch - - - los dein

pp *f*

171

Tulbeck.

Aspeck.

Burgv.

Her - un - ter, Wicht!

Oh - ne

Her - un - ter, Wicht!

Kofel.

Oh - ne

Her - un - ter, Wicht!

Häm.
Gil.

Rach - ge - lüst stil - len?

Bür.
Pös.

Rach - ge - lüst stil - len?

*p**cresc.**Red.*

*

Tul.
Asp.

Flausen und Fax - en, wir hen-ken dich hö - her, zu o - berst die

Bur.

Flausen und Fax - en, wir hen-ken dich hö - her, zu o - berst die

Kof.

Oh - ne Flau-sen und Fax-en her - un - ter, her-

Häm.
Gil.

Her - un - ter, du

Bür.
Pös.

Her - un - ter, du

*mf**cresc.**Red.*

Tul. Asp. Brgt. Ha - xen, krieg'n den Gauch aus dem Korb wohl her - ab: Kun - - - rad der

Kof. un - - - ter! Krieg'n den Gauch aus dem Korb wohl her - ab:

Häm. Gil. Wicht! Krieg'n den Gauch aus dem Korb wohl her - ab:

Bgm. Pö. Wicht! Krieg'n den Gauch aus dem Korb wohl her - ab:

ff *dim.*

172 Walpurg
(losbrechend)

Ursula. We - - - he, we -

(losbrechend) *ff* We - - - he, we -

Tul. Eb - ner, gieb dich in's Grab! We -

Asp. Eb - ner, gieb dich in's Grab! *ff* We -

Brgv. Eb - ner, gieb dich in's Grab! *ff* We -

Häm. Kun - rad, gieb dich in's Grab! We -

Kof. Kun - rad, gieb dich in's Grab! *ff* We -

Gil. Kun - rad, gieb dich in's Grab! *ff* We -

Bgm. Kun - rad, gieb dich in's Grab! We -

Pö. Kun - rad, gieb dich in's Grab! *ff* We -

Kinderchor. (losbrechend) *ff* We - - - he, we - - - he

p *molto cresc.* *f* *pp* *molto cresc.*

Wal.
- he! We - - - he! Wil - le-hu! Feu - - - ers -

Urs.
- he! We - - - he! Wil - le-hu! Feu - - - ers -

Tul.
- - he! We - - - - - he!

Asp.
- - he! We - - - - - he!

Brgt.
- - he! We - - - - - he!

Häm.
- - - - he, we - - - - -

Kof.
- - - - he, we - - - - -

Öil.
- - - - he, we - - - - - he!

Pö.
- - - - he, we - - - - -

Kch.
We - he, we - - - he! Wil - le-hu! wil-le-hu!

S.
We - - - - - he!

A.
Volks: We - - - - - he!

chor.
We - - - - - he!

T.
We - - - - - he!

B.
We - - - - - he!

ff *fff* *fp* *cresc.*

Wal. not! Feu - - - ers - not!

Urs. not! Feu - - - ers - not!

Tul. *ff* Wil - le - hu! Feu - - - ers - not!

Asp. *ff* Wil - le - hu! Feu - - - ers - not!

Brgt. *ff* Wil - le - hu! Feu - - - ers - not!

Häm. he! Wil - le - hu! Feu - - - ers -

Kof. he! Wil - le - hu! Feu - - - ers -

Gil. *ff* Wil - le - hu! Feu - - - ers -

Bgm. *ff* Wil - le - hu! Feu - - - ers -

Pö. he Wil - le - hu! Feu - - - ers -

Keb. Feu - - ers - not!

S. *ff* Wil - - le - hu! Feu - - - ers -

A. *ff* Wil - - le - hu! Feu - - - ers -

Vch. *ff* Wil - - le - hu! Feu - - - ers -

T. *ff* Wil - - le - hu! Feu - - - ers - not!

B. *ff* Wil - - le - hu! Feu - - - ers - not!

ff

Tul. *not!* Schla-get ihn
 Asp. *not!*
 Brgv. *not!*
 Häm. *not!*
 Kof. *not!*
 Gil. *not!* *ff* Her -
 Bgm. *not!* *ff* Her -
 Ps. *not!* *ff* Her -
 S. *not!*
 A. *not!* *f* Her-un - ter, Wicht! Oh - ne
 Vch. *ff*
 T. Schla - get den Hahn im Kor - be todt, schla-get ihn todt, schla - get ihn
 B.

Wal. *ff* We - - - he!

Urs. *ff* We - - - he!

Tul. todt, schlaget ihn todt, schla - get ihn todt!

Asp. Schlaget ihn todt, schla - get ihn todt!

Brgv. Schla - get ihn todt!

Häm. *ff* We - - - he!

Kof. *ff* We - - - he!

Gil. *a 3* un - ter Wicht! Oh - ne Flau - sen und Fa - - - xen!

Bgw. *Kinderchor ff* We - - - - -

Pö. *ff* Her - un - ter, Wicht! oh - ne

S. Flau - sen und Fa - - xen!

A. todt, schlaget ihn todt, schla - get ihn todt!

Vch. todt, schlaget ihn todt, schla - get ihn todt!

T. todt, schlaget ihn todt, schla - get ihn todt!

B. todt, schlaget ihn todt, schla - get ihn todt!

ff

174

Wal.  Schla - get ihn

Urs.  Schla - get ihn

Tul. 

Asp. 

Brgv. 

Häm. 

Kof. 

Gil. 

Bgm. 

Pö. 

Kch.  he!

S.  Fla - sen und Fa - - xen! Schla - get ihn todt,

A.  *ff* Schla - - get den Hahn im Kor - be todt, schla - get ihn todt, schla - get ihn

Vch. 

T.  *f* Her - un - ter, Wicht! Oh - ne

 *ff* Schla - - get den Hahn im Kor - be todt, schla - get ihn todt, schla - get ihn

 *ff*

Wal. Urs. todt, schla-get ihn todt, schla-get ihn todt _____

Tul. *ff* We - - - he!

Asp. *ff* We - - - he!

Brgv. *ff* We - - - he!

Häm. Kof. *a 2* Schla-get ihn todt! _____

Gil. Bgm. Ps. *a 3* Schla-get ihn todt, schla-get ihn todt! _____

S. schla-get ihn todt, schla-get ihn todt! _____ We - - - he!

A. todt, schla-get ihn todt, schla-get ihn todt! _____

Vch. T. *ff* Flaufen und Fa - - - xen! We - he! We - - -

B. todt, schla-get ihn todt, schla-get ihn todt! _____

a. *sf*

175

Wal. We - - - - -

Urs. We - - - - -

Tul. We - - - - -

Asp. We - - - - -

Brgv. We - - - - -

Häm. We - - - - -

Kof. We - - - - -

Gil. Bgm. Pö. Kinder: We - - - - -
chor.
(hervortretend.)
We - - - - - he, wil - le - hu.

S. Krie - g'n den Gauch aus dem

A. Krie - g'n den Gauch aus dem Korb wohl her - ab: Kun -

Vch. he!

T. Krie - g'n den Gauch aus dem Korb wohl her - ab:

B. Krie - g'n den Gauch aus dem Korb wohl her - ab:

nicht eilen.
fp
poco a poco

Wal. he!

Urs. he!

Tul. he!

Asp. he!

Brgv. he!

Häu. he!

Kof. he!

Gil. he!

Bgm. he!

Pö. he!

Kch. Feu - ers - not!

S. Korb wohl her-ab: Kun - rad, gieb dich in's

A. - rad, gieb dich in's Grab! Schlaget den Hahnen im

Vch. Krie-g'nden Gauch aus dem Korb wohl her-ab: Kun - rad,

T. Krie-g'nden Gauch aus dem Korb wohl her-ab: Kun - rad,

B. Kun - rad, gieb dich in's Grab!

cresc.

Wal.
Urs.

Tul.
Asp.
Brgv.

Häm.
Kof.

Gil.
Bgm.
Pö.

Kch.

S.

A.

Vch.

T.

B.

Grab!

Kor - be todt!

Wü - - ten - der

Wicht,

gieb dich in's Grab!

Kun - rad, gieb dich in's Grab!

Schla - get den Hah-nen im

Schla - get den Hah-nen im

Schla - get den Hah-nen im

Schla - get den Hah-nen im

we - - - he,

à 2 *ff*

à 3 *ff*

à 2 *ff*

à 3 *ff*

ff

7

Wal.
Urs. *a 2*
Kor - be todt! Wü - - ten - der

Tul.
Asp.
Brgv. Kor - be todt! Wü - - ten - der

Hän.
Kof. Kor - be todt! Wü - - ten - der

Gil.
Bgm.
Pö. Kor - be todt! Wü - - ten - der

Kch. wil - le - hu, Feu - - -

S. *f* Her - un - - ter, Wicht. *ff* Schla - get den Hah - nen im

A. Kent uns das Licht!

Vch. *ff* Schla - get den Hah - nen im Kor - be todt!

B. Kun - rad, gieb dich in's Grab!

Wal.
Urs.
Tul.
Asp.
Brgr.
Häm.
Kef.
Gül.
Bgm.
Pö.
Kch.
S.
A.
Veh.
T.
B.

Wicht, kent uns das Licht.

Wicht, kent uns das Licht.

Wicht, kent uns das Licht.

Wicht, kent uns das Licht.

- - ers - - not! We - - -

Kor-be todt! Her-un - - ter, Wicht! Wü - ten - der

We - - - he! Wü - ten - der

ff Schla - get den Hahnen im Kor-be todt! *sfz* We - - -

ff Schla - get den Hahnen im Kor-be todt! Wü - ten - der

ff

Wäl. We - he! Feu - ers - not! Kent

Urs. We - he! Feu - ers - not! Kent

Tul. We - he! Feu - ers - not! Kent

Asp. We - he! Feu - ers - not! Kent

Bvgt. We - he! Feu - ers - not! Kent

Häm. We - he! Feu - ers - not! Kent

Kof. We - he! Feu - ers - not! Kent

Gil. We - he! Feu - ers - not! Kent

Bgm. We - he! Feu - ers - not! Kent

Pö. We - he! Feu - ers - not! Kent

Keh. he, we - he, we - he, Feu - ers - not! Kent

S. Wicht, Kent uns das Licht! We - he, Feu - ers - not! Kent

A. Wicht, Kent uns das Licht! Feu - ers - not! Kent

Vch. he, we - he, Feu - ers - not! Kent

T. Wicht, Kent uns das Licht! Feu - ers - not! Kent

B. Wicht, Kent uns das Licht! Feu - ers - not! Kent

Wal. uns zum Su - bend den Schei - ter - hauf, he - benden He - xe - rich o - ben

Urs. uns zum Su - bend den Schei - ter - hauf, he - benden He - xe - rich o - ben

Tul. uns zum Su - bend den Schei - ter - hauf, he - benden He - xe - rich o - ben

Asp. uns zum Su - bend den Schei - ter - hauf, he - benden He - xe - rich o - ben

Bvgt. uns zum Su - bend den Schei - ter - hauf, he - benden He - xe - rich o - ben

Horn. uns zum Su - bend den Schei - ter - hauf, he - benden He - xe - rich o - ben

Kor. uns zum Su - bend den Schei - ter - hauf, he - benden He - xe - rich o - ben

Oil. Bgm. Pö. uns zum Su - bend den Schei - ter - hauf, he - benden He - xe - rich o - ben

Kch. uns zum Su - bend den Schei - ter - hauf, he - benden He - xe - rich o - ben

S. uns zum Su - bend den Schei - ter - hauf, he - benden He - xe - rich o - ben

A. uns zum Su - bend den Schei - ter - hauf, he - benden He - xe - rich o - ben

Vch. uns zum Su - bend den Schei - ter - hauf, he - benden He - xe - rich o - ben

T. uns zum Su - bend den Schei - ter - hauf, he - benden He - xe - rich o - ben

B. uns zum Su - bend den Schei - ter - hauf, he - benden He - xe - rich o - ben

crusc.

Alle drängen sich gegen des Bürgermeisters Haus vor mit drohend erhobenen Fäusten. In diesem Augenblick tritt der Mond aus den Wolken und beleuchtet hell Kunrad, der sich in der Finsterniss an dem Seile auf den Söller geschwungen hat, an dessen Ecksäule gelehnt er lächelnd hinunter schaut.

„Wol.“
drauf!

Urs.
drauf!

Tul.
drauf!

Asp.
drauf!

Bvg.
drauf!

Hän.
drauf!

Kof.
drauf!

Gl.
Bgn.
Po.
drauf!

Kch.
drauf!

S.
drauf!

A.
drauf!

Vch.
drauf!

T.
drauf!

B.
drauf!

ff

178 Immer sehr lebhaft.

Kunrad.

Oh weh, — Herr Schweikervon Gun - del - fing, — wie

ff *cresc.* *p*

A. 5206 F.

Kun. schätzt Ihr mich al - so ge - ring! Oh weh, Herr Or - tolf

p *pp cresc.* *fp*

Kun. 179 Sent-lin-ger auch schilt mich ei-nen gau-keln-den Gauch!

pp *cresc.* *fp*

Kun. So hört mich an. Wa -

pp *p*

Kun. rum ich's ge - than, künd ich Euch frei - denkt

p *f*

Kun. Euch die Deu - - - tung sel - - ber da - bei.

ff *maestoso* *f*

Kun. (Ernst u. gross)

Kun. Hau - - se, das ich heut' zer - hau'n, haust' Reich - - - hart einst, der

180

Kun. Mei - - - ster. Der war kein

Kun. wind' - ger Gauk - - ler, traun - der heh - re

181 Etwas bewegt.

Kun. Herr - - scher der Gei - - ster.

pp subito *espr.* *p* *r.H.* *pp subito*

Kun. Der warb um Eu - re Her - zen lang,

Kun. ge - wann der Gröss - - ten Gunst -

espr. *cresc.* *pp* *p*

Kun. Al-lein Euch Klei - - nen macht' er

pp *dim.* *pp* *f (heftig)*

Kun. bang, blieb all sein Wer - - ben um -

f (heftig) *dim.* *mf* *p*

Kun. *espr.* *pp* *espr.* *pp*

sunst. — Hat sich wa-cker mit Euch ge - plagt,

Kun. *pp* *f*

der Stadt gross Ruhm ge-bracht — Schmah-

Kun. *sfz* *ff*

- lich habt Ihr ihn aus - ge - jagt

Kun. *sfz* *ff* 183

in neid' - ger Nie-der-tracht.

Kun. *f*

Er wollt Eur We-sen auf Rä-der setzen, —

Kun. *sfz*

Ihr lie - ber krie - chend am Bo - den Eucher-

p

Kun. götzen; Wärt mit de-me zu Vie - ren ge-

$\text{♩} = \text{♩} \frac{3}{4}$

f *ff* *pp*

184

Kun. fah - ren, Ihr woll - tet den lang - sa - men Schritt euch be -

Kun. wah - ren, da - mit den Pfäff - lein und al - ten Wei - ben nit et - wa der

pp *pp*

185

Kun. Schnau - fer möcht' aus - blei - ben. Etwas beschleunigen. Sein Wagen kam

$\text{♩} = \text{♩}$

ff *ff* *p*

Kun. all - zu ge-wagt Euch vor, da triebt Ihr den Wag - ner aus dem

molto cresc. *ff*

Kun. Thor. Den bö - sen Feind, den

accelerando *cresc.* *f* *ff* *f*

Kun. triebt Ihr nit aus, der stellt sich Euch im-mer auf's Neu - e zum Strauss.

ff *mf*

Kun.

p marc. *molto cresc.* *ff*

Behagliches Zeitmass.
leichter

Kun. Wohl zo - - gen man-ni-ge wa-cke-re Leut', die ein wa - gen-des Wir-ken

mf *p*

Kun. freut, fern aus dem Reich in den I - sar-gau zu wipf - el -

pp

pp

Langsames Walzertempo. $\text{♩} = \text{♩ des } \frac{3}{4}$

Kun. freu - di - gem Ne - ster - bau wo man in schäu-men-den Krü - gen er -

pp

p espr.

poco rit. 187 *a tempo*

Kun. tränkt die zö-ger-n-de Zeit, wo in - ni - ges Ge - nü - gen die

mf *pp*

Kun. no - ti-ge En - ge weilt, wo leich - ter Sinn die Sor-gen mit

p *pp*

188

Kun. Sin - - - gen jach ver-jagt, und je -

p *pp*

Kun. - der son-ni-ge Mor - - gen feucht fröh - - li - chem

pp *mf* 189

Kun. Fe - ste tagt wo wei - - sser Gi -

f *dim.* *pp*

Kun. - pfel Grü - - ssen so weit das Her - - ze macht und aus

pp

Kun. Au - - gen, so viel sü - ssen, lo - - cken-des Le - -

dim.

sehr ruhig beginnend

Kun. - ben lacht. gemüthliches Walzertempo.

sehr geföhrtroll *pp*

Kun.

molto espr. *pp*

Kun.

fliegend 191

Riet mir der Reich-hart, der Al-te von Laim, küm-m-re dich

p

Kun.

nicht, keh-re du heim. Schenk dir zu ei--gen mein

Kun.

He-xen-haus, feg' du nur Scha--ben und Spin--nen aus.

pp *stacc.*

Etwas breit.

Kun.

192

Gross Werk wird nim-mer auf ein-mal ge-than: Fang du die Ar-

pp *mf*

Kun. *beit von vor - nen an.* *Lehr' sie das*

fp *pp cresc.* *accel.* *f* *mf*

Kun. *läs-si-ge Geh-werk be - we-gen, in frei - e - rem Taet die Fei - sten sich*

p *pp*

193

Kun. *re - gen. Jung bist du - flieh nit vom Fleck, flat - tert im Feld dir ein*

mf *pp* *dr*

Kun. *Spa-tzen - schreck. Wenn sie dich loben, sei auf der Hut - grimmig Er -*

dim. *pp* *espr.* *pp* *p*

Kun. *gro - - - ben mehr' dir den Muth.*

f *pp*

Kun. Auf dass dein Herz dir hel - le brennt und nim - mer flaut der Wind -

espr. *cresc.*

Kun. das lau - te - re Feu - er - e - le - ment min - ni - ge

pp *espr.* *zart ausdrucksr.* *pp*

Kun. Mä - - - - - lein sind. Wenn's gleich den Mann - sen an hei - - -

espr. *senza cresc.* *pp*

Etwas gemessener.
(sehr energisch)

Kun. - - li - ger Scheu vor Zau - - - - - ber - macht ge - bricht -

espr. *pp* *senza cresc.* *sehr ausdrucksvoll*

Kun. Wei - - - - - bes - bu - - - - - sen be - währt ge - treu das

dim. *sempre espress.* *pp*

Kun. wah - - - re E - - - wig-
poco ritard.
f dim. p
*Red. * Red. **

197

Kun. licht.
a tempo trem.
ppp pp
cresc. f
*Red. **

Sehr lebhaft.
 (heftig ausbrechend)

Kun. Oh wehl das E -
mf cresc. fff
 198

Kun. - wig-licht ver-los! Wie soll sich da wohl zei-gen,
f dim. p trem.

Kun. ob ich des Mei - - sters äch - ter Spross und mir sein
p

Kun. Zau - ber ei - gen? Die ich er - wähl - - - te, lach - te mein, 8.....

zart ausdrucksvoll
pp ff

Kun. wollt mein E - wig - licht nit sein. Da zeigt ich ih - rem

pp p cresc. ff

Kun. Tu - gend-sinn, dass für die Tu - gend zu gut ich bin, dass ich kein

f ff pp

Kun. wei - cher, win - seln - der Wicht da - - rum ver - löscht' ich Euch

fp pp

200 (Das Mondlicht, das bis jetzt Kunrad grell beschienen hat, ist nun etwas schwächer geworden, so dass die Beleuchtung ihm ein mehr gespenstisches Aussehen giebt.)

Kun. Feu - er und Licht.

pp cresc. sf

poco calando. Etwas breit
(mit erhobener Stimme)

Kun. All' Wä - - - - me quillt vom

Kun. Wei - - - - be, all' Licht von Lie - - - - be

201
Kun. stammt — aus heiss - jung - frau - lichem Lei - - - - be ein

Kun. - - zig das Feu - - - - er Euch neu

(Der Mond ist weiter nach links und tiefer hinab in die Gasse geglitten, so dass Kunrad wieder vollständig im Dunkel steht, das Volk dagegen matt beleuchtet erscheint.)

202

Kun.

ent - - - flammt!

ppp

(Diemut tritt im Dunkel auf den Söller, ergreift Kunrad bei der Hand und zieht ihn rasch in die Kammer hinein.)

Tulbeck (sehr leise aber deutlich).

Habt Ihr's gehört?

Aspeck.

Ist's

sehr zart

ppp

Asp.

so be - wandt?

Hämerlein.

Ist al - te Schuld zu rich - ten doch

Kofel.

Den habt Ihr wieder schlecht erkannt!

Häm. all sein Thun und Dichten. Gilgenstock.

sehr zart Erwählt ward er vom Al - - ten, des ho - hen Amts zu

Kofel.

lhr — doch in eu - rem Un - verstand habt wal - - ten.

pp

Kof.

kei - - - ner nix ge - spürt, noch gespaamt. Pöschel (sehr geheimnissvoll.)

Weil er vom Ort ge -

Walp. *pp*

Mir

Pö. bür - - tig wär, meint lhr, wär's net weit mit ihm her.

ppp

Wal. — hats — ge — schwant.

Ursula. *pp*
Hab's gleich ge — ahut

Hämerl. *p*
Ein ho — her Herr- Pöschel.

Ein

204 Gilgenstock.
(etwas stärker)

Dünk — — te mich gleich ei — nem Kö — — —

Pö. gn — — ter Gast.

ppp

l.H.

Red.

Aspeck (mit Steigerung).

Hämerl. (mit Steigerung). Sei — ner

Kofel (mit Steigerung). Sei — ne ho — — he Ge — stalt —

Sein frei — — er Gang —

Gil. — — nig fast.
allmählich fließender.

cresc.

Ursula (mit Steigerung).

Tulbeck (mit Steigerung). Sein fro - - - her Mut -
 Sei - ner Re - de Ge - walt -
 Asp. Stim - - me Klang -

(hervortretend) 3 Gespielinnen. Und ach sein Kuss!
 (hervortretend) Und ach sein Kuss!
 Walp. (mit Steigerung). Sein fei - nes Ge - wand - Als a - de - lig
 Ursula. Als a - de - lig Tulbeck.
 Als Aspek. *mf*
 Als Gilgenstock. *mf*
 Als Pöschel. *mf*
 Als *mf*

Mar.
Els.
Die
3
Gsp.

Als a - de - lig Blut hab' ich ihn gleich er - kannt.

Wig.

Als a - de - lig Blut hab' ich ihn gleich er - kannt.

Wal.

Blut, als a - de - lig Blut hab' ich ihn gleich er - kannt. Als

Urs.

Blut, als a - de - lig Blut hab' ich ihn gleich er - kannt. Als

Tul.

cresc. a - de - lig Blut *ff* hab' ich ihn gleich er - - - kannt. *dim. p* Als

Asp.

cresc. a - de - lig Blut *ff* hab' ich ihn gleich er - - - kannt. *dim. p* Als

Hämerl.

Als a - de - lig Blut hab' ich ihn gleich er - kannt. Als

Kofel.

Als a - de - lig Blut hab' ich ihn gleich er - kannt. Als

Gil.

a - de - lig Blut, als a - de - lig Blut hab' ich ihn gleich er - kannt. Als

Fö.

a - de - lig Blut, als a - de - lig Blut hab' ich ihn gleich er - kannt. Als

dim. p

Walp. Ursula.
(mit Andacht)

a - de - lig Blut hab' ich ihn gleich er - *dim.*

Tulbeck. Aspek.
a - de - lig Blut hab' ich ihn gleich er - *dim.*

Hämerl. Kofel.
(mit Andacht)
a - de - lig Blut hab' ich ihn gleich er - *dim.*

Gilgenst. Pöschel.
a - de - lig Blut hab' ich ihn gleich er - *dim.*

etwas ruhiger werdend

Walp. Urs. *poco rit.*
kannt.

Tul. Asp.
kannt.

Hämerl. Kof.
kannt.

Gil. Pö.
kannt.

pp

poco rit.

a tempo (sehr mässig)

pp206

Mar. Die 3 Gsp. Wig. Wal. Urs. Tul. Asp. Häm. Kof. Gil. Pö.

O Die - mut, du thö - richt ein - fäl - tig Kind! O Die - mut, wie wart du doch

O Die - mut, du thö - richt ein - fäl - tig Kind! O Die - mut, wie wart du doch

O Die - mut, du thö - richt ein - fäl - tig Kind! O Die - mut, wie wart du doch

O Die - mut, du thö - richt ein - fäl - tig Kind! O Die - mut, wie wart du doch

O Die - mut, du thö - richt ein - fäl - tig Kind! O Die - mut, wie wart du doch

O Die - mut, du thö - richt ein - fäl - tig Kind! O Die - mut, wie wart du doch

a tempo (sehr mässig)

Mar. Els. Wig. Wal. Urs. Tul. Asp. Häm. Kof. Gil. Pö.

dumm und blind! O Die - mut, Die - mut, ich an dei - ner Stell'

dumm und blind! O Die - mut, Die - mut, ich an dei - ner Stell'

dumm und blind! O Die - mut, ich an dei - ner Stell' wär'

dumm und blind! O Die - mut, Die - mut, ich an dei - ner Stell'

dumm und blind! O Die - mut, Die - mut, ich an dei - ner Stell'

dumm und blind! O Die - mut, Die - mut, ich an dei - ner Stell'

dumm und blind! O Die - mut, Die - mut, ich an dei - ner Stell'

3 Gesp. schüf' es uns bal - de tag - licht-hell. Dei - ne gott-ver-lass - ne

Wal. Urs. schüf' es uns bal - de tag - licht-hell. Dei - ne gott-ver-lass - ne

Tul. Asp. ich andei-ner Stell, ich schüf' es tag - licht-hell. Dei - ne gott-ver-lass - ne

Häm. Kof. schüf' es uns bal - de tag - licht-hell. Dei - ne gott-ver-lass - ne

Gil. Pö. schüf' es uns bal - de tag - licht-hell. Dei - ne gott-ver-lass - ne

Etwas bewegter.

pespr.

3 Gesp. Sprö - dig-keit bracht' ü-ber uns das fin - stre Leid.

Wal. Urs. Sprö - dig-keit bracht' ü-ber uns das fin - stre Leid.

Tul. Asp. Sprö - dig-keit bracht' ü - ber uns das fin-stre Leid.

Häm. Kof. Sprö - dig-keit bracht' ü - ber uns das fin-stre Leid.

Gil. Pö. Sprö - dig-keit bracht' ü - ber uns das fin-stre Leid.

sfz *p* *p* *sfz*

3
Gesp. Lie-ssie sie schmähen, kehrt mich net drum. Die - mut, Die - mut! wie bist du *cresc.*

Lie-ssie sie schmähen, kehrt mich net drum. Die - mut, Die - mut! wie bist du *cresc.*

Wal. Die - - - mut! wie bist du *pp cresc.*

Urs. Die - - - mut! wie bist du *pp cresc.*

Tul. Die - - - mut! wie bist du *pp cresc.*

Asp. Die - - - mut! wie bist du *pp cresc.*

Häm. Die - - - mut! wie bist du *pp cresc.*

Kof. Die - - - mut! wie bist du *pp cresc.*

Gil. Die - - - mut! wie bist du *pp cresc.*

Pö. Die - - - mut! wie bist du *pp cresc.*

Sopr. Alt. (derb) *ff*

Halbchor der jungen (derb) *ff*

Ten. Da

Männer und Frauen. (derb) *ff*

Bass. Da

Da

mf cresc. f

3
Gesp. *ff* dumm!

Wal. *ff* dumm!

Urs. *ff* dumm!

Tul. *ff* dumm!

Asp. *ff* dumm!

Häm. *ff* dumm!

Kof. *ff* dumm!

Gäl. *ff* dumm!

Po. *ff* dumm!

Frisch.

S.A. *f* hilft nun kein Psal-lie - ren, noch auch die Kle-ri-sei: das Mäd-lein muss ver-lie - ren sein

T. *f* hilft nun kein Psal-lie - ren, noch auch die Kle-ri-sei: das Mäd-lein muss ver-lie - ren sein

1. Hch. *f* hilft nun kein Psal-lie - ren, noch auch die Kle-ri-sei: das Mäd-lein muss ver-lie - ren sein

B. *f* hilft nun kein Psal-lie - ren, noch auch die Kle-ri-sei: das Mäd-lein muss ver-lie - ren sein

(derb)

Burgvogt.

(sehr stark)

Soll'n wir ver-recken hols die Pest!

S. A. *p* Li-rum la-rum - lei.

I. Hch. *p* Li-rum la-rum - lei.

B. *p* Li-rum la-rum - lei.

dim. *mf*

209

weil sich ein Mä-del nit — li-rum — la-rum lässt?

S. *p* Dirn - lein, das

A. *p* Dirn - leiu, das

II. Halbchor. Ältere Frauen und Männer.

T. *p* Die - mut!

B. *p* Die - mut!

dim. *p* *p*

(fanatisch)

Wal. *ff* Das Mä-del muss ver - lie - ren sein Li - rum

Urs. (fanatisch) *ff* Das Mä-del muss ver - lie - ren sein Li - rum

Tul. (derb) *f* Da hilft nun kein Psal - lie - ren noch auch die Kle - ri - sei: das

Asp. (derb) *f* Da hilft nun kein Psal - lie - ren noch auch die Kle - ri - sei: das

Kof. (derb) *f* Da hilft nun kein Psal - lie - ren noch auch die Kle - ri - sei: das

Gil. (derb) *f* Da hilft nun kein Psal - lie - ren noch auch die Kle - ri - sei: das

Pö. (derb) *f* Da hilft nun kein Psal - lie - ren noch auch die Kle - ri - sei: das

S. *mf* wird uns all - zu - dumm! Du kehrst — dich net

A. *mf* wird uns all - zu - dumm! Du kehrst — dich net

II. Hch. *mf* Wir tap - pen im Du - stern —

T. *mf* Wir tap - pen im Du - stern —

B. *mf* Wir tap - pen im Du - stern —

ff *mf*

Wal. la - rum - lei. Das Mä - del muss ver - lie - ren sein Li - rum la - rum

Urs. la - rum - lei. Das Mä - del muss ver - lie - ren sein Li - rum la - rum

Tul. Mä - del, das Mä - del muss ver - lie - ren sein Li - rum la - rum

Asp. Mä - del, das Mä - del muss ver - lie - ren sein Li - rum la - rum

Kof. Mä - del, das Mä - del muss ver - lie - ren sein Li - rum la - rum

Gil. Mä - del, das Mä - del muss ver - lie - ren sein Li - rum la - rum

Pö. Mä - del, das Mä - del muss ver - lie - ren sein Li - rum la - rum

S. Mä - deln sei Min - ne - hei - lig - ste Pflicht.

A. Mä - deln sei Min - ne - hei - lig - ste Pflicht.

I. Hch. Mä - deln sei Min - ne - hei - lig - ste Pflicht.

T. Mä - deln sei Min - ne - hei - lig - ste Pflicht.

B. Mä - deln sei Min - ne - hei - lig - ste Pflicht.

S. drum! Die - mut, kent uns das e - wig'

A. drum! Die - mut, kent uns das e - wig'

II. Hch. Die - mut, kent uns das e - wig'

T. Die - mut, kent uns das e - wig'

B. Die - mut, kent uns das e - wig'

mit Steigerung.

cresc.

mf

Wal. lei. Das Mä-del muss ver - lie - ren sein Li - rum la - rum

Urs. lei. Das Mä-del muss ver - lie - ren sein Li - rum la - rum

Tul. lei. Das Mä-del muss ver - lie - ren sein Li - rum la - rum

Asp. lei. Das Mä-del muss ver - lie - ren sein Li - rum la - rum

Kof. lei. Das Mä-del muss ver - lie - ren sein Li - rum la - rum

Gil. lei. Das Mä-del muss ver - lie - ren sein Li - rum la - rum

Pö. lei. Das Mä-del muss ver - lie - ren sein Li - rum la - rum

S. Mä-d - lein sei Min - ne - hei - lig-ste Pflicht.

A. Mä-d - lein sei Min - ne - hei - lig-ste Pflicht.

II. Hch. Mä-d - lein sei Min - ne - hei - lig-ste Pflicht.

T. Mä-d - lein sei Min - ne - hei - lig-ste Pflicht.

B. Mä-d - lein sei Min - ne - hei - lig-ste Pflicht.

S. Licht! Die - mut, kent uns das e - - wig'

A. Licht! Die - mut, kent uns das e - - wig'

II. Hch. Licht! Die - mut, kent uns das e - - wig'

T. Licht! Die - mut, kent uns das e - - wig'

B. Licht! Die - mut, kent uns das e - - wig'

f cresc. marc.

Wal. lei. Mä - del, hö - re der Min - ne Ge-

Urs. lei. Mä - del, hö - re der Min - ne Ge-

Tul. lei. Mä - del, hö - re der Min - ne Ge-

Asp. lei. Mä - del, hö - re der Min - ne Ge-

Kof. lei. Mä - del, hö - re der Min - ne Ge-

Gil. lei. Mä - del, hö - re der Min - ne Ge-

Pö. lei. Mä - del, hö - re der Min - ne Ge-

S. Die - mut, hö - re der Min - ne Ge - bot.

A. Die - mut, hö - re der Min - ne Ge - bot.

1. Hch. Die - mut, hö - re der Min - ne Ge - bot.

T. Die - mut, hö - re der Min - ne Ge - bot.

B. Die - mut, hö - re der Min - ne Ge - bot.

S. Licht. Die - mut,

A. Licht. Die - mut,

II. Hch. Licht. Die - mut,

T. Licht. Die - mut,

B. Licht. Die - mut,

ff

Wal. *ff* *cresc.* Die - - mut, Die - -

Urs. *ff* *cresc.* Die - - mut, Die - -

Tul. *ff* *cresc.* Die - - mut, Die - -

Asp. *ff* *cresc.* Die - - mut, Die - -

Kof. *ff* *cresc.* Die - - mut, Die - -

Gil. *ff* *cresc.* Die - - mut, Die - -

Pö. *ff* *cresc.* Die - - mut, Die - -

S. *ff* Die - - mut, hö - reder Min - ne Ge -

A. *ff* Die - - mut, hö - reder Min - ne Ge -

I. Hch. *ff* Die - - mut, hö - reder Min - ne Ge -

T. *ff* Die - - mut, hö - reder Min - ne Ge -

B. *ff* Die - - mut, hö - reder Min - ne Ge -

S. *ff* hö - reder Min - ne Ge - bot! Die - - mut,

A. *ff* hö - reder Min - ne Ge - bot! Die - - mut,

II. Hch. *ff* hö - reder Min - ne Ge - bot! Die - - mut,

T. *ff* hö - reder Min - ne Ge - bot! Die - - mut,

B. *ff* hö - reder Min - ne Ge - bot! Die - - mut,

accelerando

Wun - der er - we - cken
 mut, hilf uns aus Feu - ers not! *dim.*
 mut, hilf uns aus Feu - ers not! *dim.*
 mut, hilf uns aus Feu - ers not! *dim.*
 mut, hilf uns aus Feu - ers not! *dim.*
 Burgvogt. Wun - der er - we - cken
 Hämerlein. Wun - der er - we - cken
 Bürgermeister. Wun - der er - we - cken
 Wun - der er - we - cken
 Kof. mut, hilf uns aus Feu - ers not! *dim.*
 a 2. mut, hilf uns aus Feu - ers not! *dim.*
 S.A. bot! Die - mut, hilf uns aus Feu - ersnot!
 T. I. bot! Die - mut, hilf uns aus Feu - ersnot!
 Hch. bot! Die - mut, hilf uns aus Feu - ersnot!
 B. bot! Die - mut, hilf uns aus Feu - ersnot!
 S.A. hilf uns aus Feu - ersnot!
 T. II. hilf uns aus Feu - ersnot!
 Hch. hilf uns aus Feu - ersnot!
 B. hilf uns aus Feu - ersnot!

Mässig bewegt (alla breve).

mf *espr.* *r. H.*

3 Gesp. *won - - nig-ste Pflicht, he - - gen und hü - ten das e - - wi - ge* *mf* *2*

Wal.

Urs. *mp*

Tul. *mp*

Asp.

Bvg. *won - - nig-ste Pflicht, he - - gen und hü - ten das e - - wi - ge* *mf* *2*

Häm. *won - - nig-ste Pflicht, he - - gen und hü - ten das e - - wi - ge* *mf* *2*

Bgm. *won - - nig-ste Pflicht, he - - gen und hü - ten das e - - wi - ge* *mf* *2*

Kof. *won - - nig-ste Pflicht, he - - gen und hü - ten das e - - wi - ge*

Gil. *Kinderchor.*

Pö.

K.Ch.

mf espr. *r.H.* *2*

Die - -

3 Gesp. *Licht - Lie - - bend er - lie - gen - hei - lig und* *p*

Licht - *p* *Lie - - bend er - lie - gen - hei - lig und*

Bvg. *Licht - Lie - - bend er - lie - gen - hei - lig und* *p*

Häm. *Licht - Lie - - bend er - lie - gen - hei - lig und* *p*

Bgm. *Licht - Lie - - bend er - lie - gen - hei - lig und* *p*

Ch. *Licht - Li - - bend er - lie - gen - hei - lig und*

mut, Die - - - mut kent *p* *espr.*

3 Gesp. hehr_ weh - re der Min - ne, Hol - de, net mehr!

hehr_ weh - re der Min - ne, Hol - de, net mehr!

Bvg. hehr_ weh - re der Min - ne, Hol - de, net mehr!

Häm. hehr_ weh - re der Min - ne, Hol - de, net mehr!

Bgm. hehr_ weh - re der Min - ne, Hol - de, net mehr!

K.Ch. hehr_ weh - re der Min - ne, Hol - de, net mehr!

aus das e - - wi - ge Licht!

cresc. *f* *espr.* *cresc.* *f* *appassionato*

212

mf immer bewegter. *cresc.*

3 Gesp. Ban - - ne die Gei - - ster, Zau - - be - rin du, gieb dich dem *cresc.*

Ban - - ne die Gei - - ster, Zau - - be - rin du, gieb dich dem *cresc.*

Bvg. Ban - - ne die Gei - - ster, Zau - - be - rin du, gieb dich dem *cresc.*

Häm. Ban - - ne die Gei - - ster, Zau - - be - rin du, gieb dich dem *cresc.*

Bgm. Ban - - ne die Gei - - ster, Zau - - be - rin du, gieb dich dem *cresc.*

K.Ch. Die immer bewegter. *mut,* Die - - - mut kent *cresc.*

p *p* *cresc.*

Mei - - - - - ster. *Sehr ruhig. pp subito*

3 Gasp. Mei - - - - - ster. *Se - - - li - ge pp subito*

Walpurga. *p cresc.* gieb dich dem Mei - ster. *pp subito* Se - li - - ge

Ursula. *p cresc.* gieb dich dem Mei - ster. *pp subito* Se - li - - ge

Tulpeck. *p cresc.* gieb dich dem Mei - ster. *pp subito* Se - li - - ge

Aspeck. *p cresc.* gieb dich dem Mei - ster. *pp subito* Se - li - - ge

Bvg. Mei - - - - - ster. *pp subito* Se - - - li - ge

Häm. Mei - - - - - ster. *pp subito* Se - - - li - ge

Bgm. Mei - - - - - ster. *pp subito* Se - - - li - ge

Kofel. *p cresc.* gieb dich dem Mei - ster. *pp subito* Se - li - - ge

Gilgenstock. *p cresc.* gieb dich dem Mei - ster. *pp subito* Se - li - - ge

Pöschel. *p cresc.* gieb dich dem Mei - ster. *pp subito* Se - li - - ge

K.Ch. *cresc.* uns das e - - wi - ge *pp subito*

f *Sehr ruhig.*

213

3
Gespr. Ruh!

Wal. Ruh!

Urs. Ruh!

Tul. Ruh!

Asp. Ruh!

Bvg. Ruh!

Häm. Ruh!

Bgm. Ruh!

Kof. Ruh!

Gll. Ruh!

Pö. Ruh!

Kf. Licht.
p espr.

S. All' Wär - - - me quillt vom Wei - - - be, all' Licht
p espr.

A. All' Wär - - - me quillt vom Wei - - - be, all' Licht
Ganzer Volkschor.

T. All' Wär - - - me quillt vom Wei - - - be, all' Licht
p espr.

B. All' Wär - - - me quillt vom Wei - - - be, all' Licht
p espr.

p molto espr.

mf

molto espr.

3 resp. *p* Aus heiss-jung - frau - li - chem Lei -

Wit. *p* Aus heiss-jung - frau - li - chem Lei -

Urs. *p* Aus heiss-jung - frau - li - chem Lei -

Tul. *p* Aus heiss-jung - frau - li - chem Lei -

Asp. *p* Aus heiss-jung - frau - li - chem Lei -

Bvgt. *p* Aus heiss-jung - frau - li - chem Lei -

Häm. *p* Aus heiss-jung - frau - li - chem Lei -

Bgm. *p* Aus heiss-jung - frau - li - chem Lei -

Kof. *p* Aus heiss-jung - frau - li - chem Lei -

Gil. *p* Aus heiss-jung - frau - li - chem Lei -

Pö. *p* Aus heiss-jung - frau - li - chem Lei -

V.Ch. von Lie - be stammt, aus heiss-jung -

von Lie - be stammt, aus heiss-jung -

von Lie - be stammt, aus heiss-jung -

von Lie - be stammt, aus heiss-jung -

p trem.

3 Gesp. be ein - - - zig das Feu - er uns neu ent - flammt.

Wal. be ein - - - zig das Feu - er uns neu ent - flammt.

Urs. be ein - - - zig das Feu - er uns neu ent - flammt.

Tul. be ein - - - zig das Feu - er uns neu ent - flammt.

Asp. be ein - - - zig das Feu - er uns neu ent - flammt.

Bvg. be ein - - - zig das Feu - er uns neu ent - flammt.

Häm. be ein - - - zig das Feu - er uns neu ent - flammt.

Hgm. be ein - - - zig das Feu - er uns neu ent - flammt.

Kof. be ein - - - zig das Feu - er uns neu ent - flammt.

Gll. be ein - - - zig das Feu - er uns neu ent - flammt.

Pö. be ein - - - zig das Feu - er uns neu ent - flammt.

K.Ch. **Kinderchor. ff** ent - flammt.

Die - mut, **mf**

frau - li - chem Lei - be ein - zig das Feu - er uns neu ent -

frau - li - chem Lei - be ein - zig das Feu - er uns nen ent -

frau - li - chem Lei - be ein - zig das Feu - er uns neu ent -

frau - li - chem Lei - be ein - zig das Feu - er uns **mf** neu ent -

mf Viertel!

A.5206. F.

3 Gesp. *ff* Die - mut, hö - re der Min - ne Ge - bot! *accelerando ff* Die -

Wal. *ff* Die - mut, hö - re der Min - ne Ge - bot! *ff* Die -

Urs. *ff* Die - mut, hö - re der Min - ne Ge - bot! *ff* Die -

Tul. *ff* Die - mut, hö - re der Min - ne Ge - bot! *ff* Die -

Asp. *ff* Die - mut, hö - re der Min - ne Ge - bot! *ff* Die -

Bgvl. *ff* Die - mut, hö - re der Min - ne Ge - bot! *ff* Die -

Häm. *ff* Die - mut, hö - re der Min - ne Ge - bot!

Bgm. *ff* Hö - re der Min - ne Ge - bot!

Kof. *ff* Die - mut, hö - re der Min - ne Ge - bot!

Gil. *ff* Hö - re der Min - ne Ge - bot!

Pö. *ff* Hö - re der Min - ne Ge - bot!

K.Ch. *ff* hö - re der Min - ne Ge - bot! Die - - - - - mut,

flammt. *f* Die - - - - - mut, hö - re der Min - ne Ge - bot!

V.Ch. *f* flammt. *f* Die - - - - - mut, hö - re der Min - ne Ge - bot!

f flammt. *f* Die - - - - - mut, hö - re der Min - ne Ge - bot!

f flammt. *f* Die - - - - - mut, hö - re der Min - ne Ge - bot!

cresc. *accelerando*

3 Gesp. mut, hilf uns aus Feu - - - ers - not!

Val. mut, hilf uns aus Feu - - - ers - not!

Urs. mut, hilf uns aus Feu - - - ers - not!

Tol. mut, hilf uns aus Feu - - - ers - not!

Asp. mut, hilf uns aus Feu - - - ers - not!

Hvgt. mut, hilf uns aus Feu - - - ers - not!

H.m. Hilf uns aus Feu - - - ers - not!

Bgm. Hilf uns aus Feu - - - ers - not!

Kof. Hilf uns aus Feu - - - ers - not!

Gil. Hilf uns aus Feu - - - ers - not!

Pü. Hilf uns aus Feu - - - ers - not!

K.Ch. Hilf uns aus Feu - - - ers - not!

V.Ch. Hilf uns aus Feu - - - ers - not!

Hilf uns aus Feu - - - ers - not!

ff Lebhaft. (♩)

A. 5206 P.

(Der Mondschein ist jetzt weiter die Gasse hinuntergewandert, es wird ganz stockdunkel.)

First system of the musical score. The treble staff features a melody with a '5' above the first measure and a '3' above the second measure. The bass staff provides a harmonic accompaniment. Dynamics include *fff*, *mf*, and *p*.

Second system of the musical score. The treble staff continues the melody, and the bass staff continues the accompaniment. Dynamics include *pp*.

Third system of the musical score. The treble staff has rests, and the bass staff has rests. The system ends with a double bar line and the number '1' in the bass staff.

Fourth system of the musical score. The treble staff has rests, and the bass staff has rests. The system ends with a double bar line and the number '1' in the bass staff. The tempo marking *Langsam.* and the instruction *sehr getragen* are present. The measure number 216 is indicated. The bass staff has a *pp una corda* marking and a *ritardando* marking. The system ends with a double bar line and the number '3' in the bass staff.

Fifth system of the musical score. The treble staff has rests, and the bass staff has rests. The system ends with a double bar line and the number '1' in the bass staff.

Sixth system of the musical score. The treble staff has rests, and the bass staff has rests. The system ends with a double bar line and the number '1' in the bass staff. The bass staff has a *ppp* marking.

espr.
pp

hinter der Scene.

217

(hinter dem Bürgermeisterhause aufgestellt)

Harfe III ad libitum
p
pp

Sehr ruhig.

dim.
pp

Poco calando.

pp
2da

218

Bewegt.

pp leidenschaftlich

B.

Schein! *trem.* *molto espressivo* *p*

ppp una corda molto espressivo *trem.*

221

ppp *p* *pp*

molto espr. *crese.*

Glockenspiel.

Harmonium.

Harfe.

222

dim. *p* *dim.* *ff(lehend)*

pp espressivo

pp

223 *molto espr.*

p

mf

cresc.

immer leidenschaftlicher

sehr schwungvoll

224

p

dim. dolce

pp espr.

cresc.

ff

Glockenspiel.
voll und weich

(hinter der Scene)
Harmonium.
Harfe.

molto agitato

sfz *p* *sfz*

225

ff

Red.

Glockenspiel.

(hinter der Scene)
Harmonium.
Harfe.

gliss.

Sehr leidenschaftlich bewegt.

molto appassionato.

ff *f* *ff*

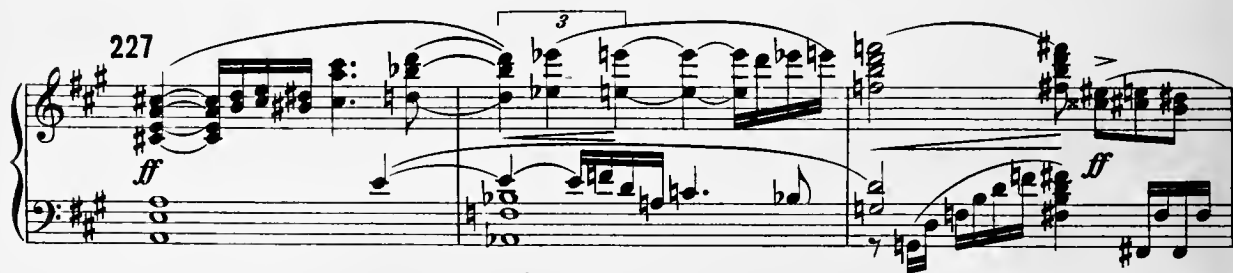
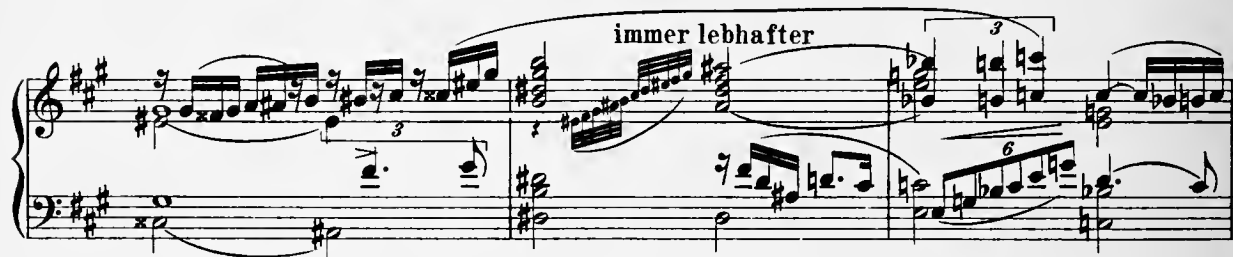
espr.

3 *3*

8

ff

Red.



First system of the musical score, featuring a treble and bass staff. The treble staff contains a complex melodic line with many beamed sixteenth and thirty-second notes. The bass staff provides a rhythmic accompaniment with eighth and sixteenth notes. The key signature has three sharps (F#, C#, G#).

Second system of the musical score. It continues the melodic and rhythmic themes from the first system. The bass staff features a triplet of eighth notes marked with a forte (*f*) dynamic. The treble staff has a triplet of sixteenth notes.

Third system of the musical score, starting at measure 228. The treble staff has a melodic line with a crescendo. The bass staff has a triplet of eighth notes. The system includes the instruction *accelerando* and *Ped. tenuto*.

Fourth system of the musical score. The treble staff has a melodic line with a crescendo. The bass staff has a triplet of eighth notes. The system includes the instruction *molto cresc.*

Fifth system of the musical score. The treble staff has a melodic line with a crescendo. The bass staff has a triplet of eighth notes. The system includes the instruction *Mässig.* and *trem.*

Sixth system of the musical score. The treble staff has a melodic line with a crescendo. The bass staff has a triplet of eighth notes. The system includes the instruction *marc.* and *l.H.*

In diesem Augenblicke flammen alle Feuer (der Scheiterhaufen vorm Thor, die Laternen der Bürger, die Fackeln der Gewappneten, die Lämpchen in den Häusern) mit einem Schlage hoch auf. Das Volk begrüsst das wiedergewonnene Licht mit Jubelgeschrei.

Handwritten musical score for measures 229-230, piano part. The score is in G major (one sharp) and 3/4 time. Measure 229 starts with a piano (p) dynamic and a half note G in the right hand, followed by a half note G in the left hand. Measure 230 continues with a half note G in the right hand, followed by a half note G in the left hand. The score includes various musical notations such as slurs, ties, and dynamic markings like *sf* and *ff*.

wegter.

230

Handwritten musical score for measures 230-231, piano part. The score is in G major (one sharp) and 3/4 time. Measure 230 starts with a piano (p) dynamic and a half note G in the right hand, followed by a half note G in the left hand. Measure 231 continues with a half note G in the right hand, followed by a half note G in the left hand. The score includes various musical notations such as slurs, ties, and dynamic markings like *dim.* and *p*.

Etwas ruhiger.

Dienut.

(zart)

(hinter der Scene)

Mitt-som - mer-nacht!

Won - ni-ge Wacht!

Ach, dass sie

Kunrad.

(zart)

Mitt-som - mer-nacht!

Won - ni-ge Wacht! Ach, dass sie nimmermehr ent - wick

(im Bürgermeistereuse)

Harmon. *p*

Solovioline

Solocello

Harfe. (nicht harpeggiert)

Etwas ruhiger.

Die - mut wie ein

Engel schaut...

231

D. *ff* *Ad.* *Ad.*

K. *ff* *Ad.*

Harm.

Soloviol.

Solocello.

Harfe.

Die - - mut!

(zart ausdrucksvoll)

pp

pp

A. 5206 F.

lebhafter.

D. lie - - - - - be dich!

K. ich lie - - - - - be dich!

(hinter der Scene)

Harm. *b* *ff*

Soloviola.

Solocello.

Harfe. *ff*

dim. *pp* *f*

And. *

lebhafter.

Sopr. Lo - - - - - ber lu - - - - - ja Su - -

Alt. Lo - - - - - ber lu - - - - - ja Su - -

Tenor. Chor. Lo - - - - - ber lu - - - - - ja Su - -

Bass. Lo - - - - - ber lu - - - - - ja Su - -

ff *ff* *ff* *ff*

And. *mf* *And.* *And.* *

Imma, Ur-sel, Li-sa-
- bend feu - - - - er!
- bend feu - - - - er!
- bend feu - - - - er!
- bend feu - - - - er!

(Die Kinder tanzen Ringelreihen,
ein Teil des Volkes narmt sich

bet, al-le Mä - - deln mö - - gen Meth! gerührt, der andere gibt durch ju-
belnde Gebärden und Tücherschwen-
Al-le Mä - - deln mö - - gen Meth! ken zu Dienuts Fenstern seiner
Freude Ausdruck, die Honoratio-
sämmliche Solisten Al-le Mä - - deln mö - - gen Meth! nen beglückwünschen den Bürger-
mit dem Chor. Al-le Mä - - deln mö - - gen Meth! meister.)

Al-le Mä - - deln mö - - gen Meth!

marcatiss.

Der Vorhang fällt schnell.

quasi gliss.

ff
(kurz)

sf

Ad.

